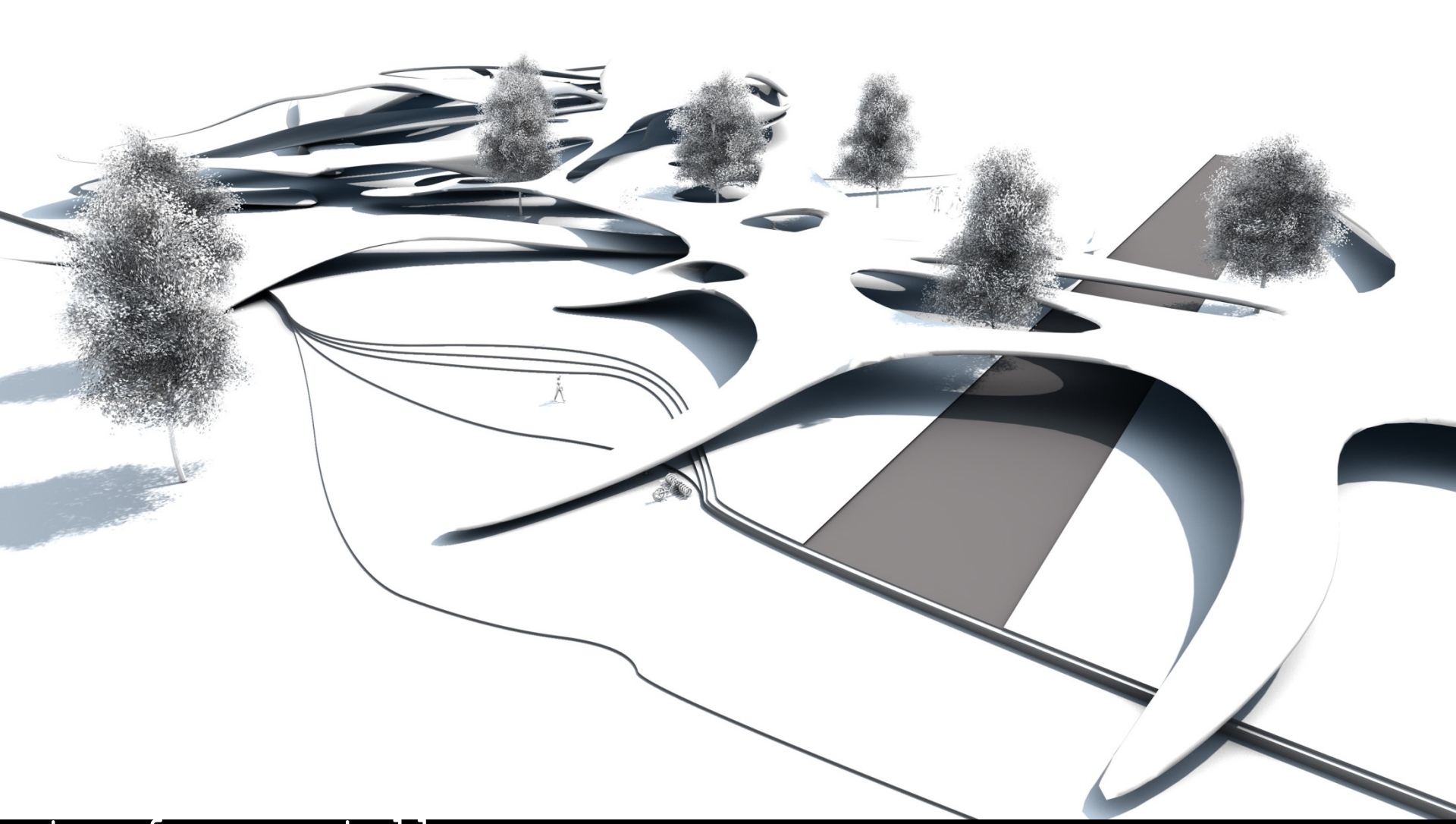
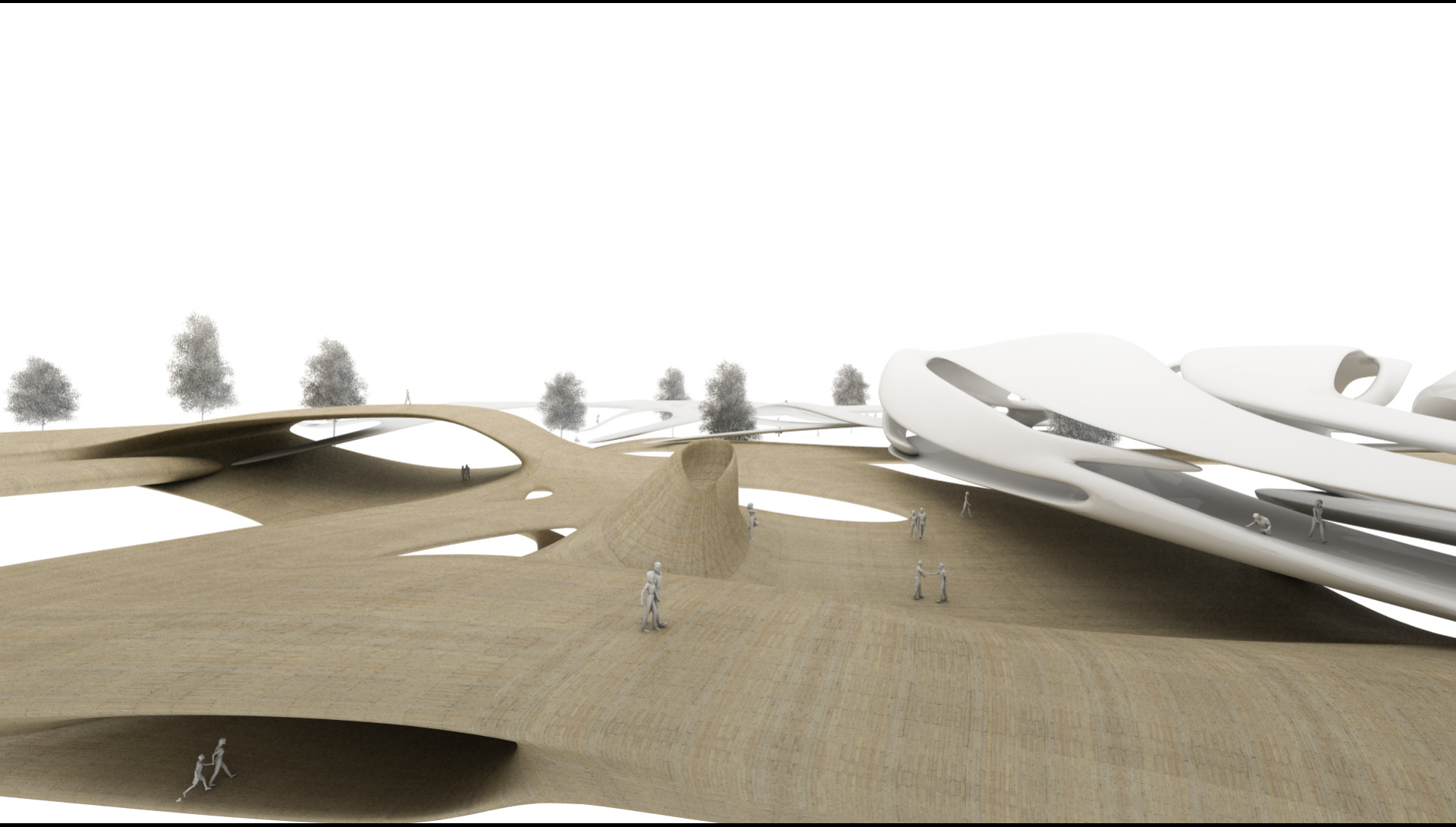
manfred.berthold



entwerfen.vorstellung

entwürfe erfoschen architektur

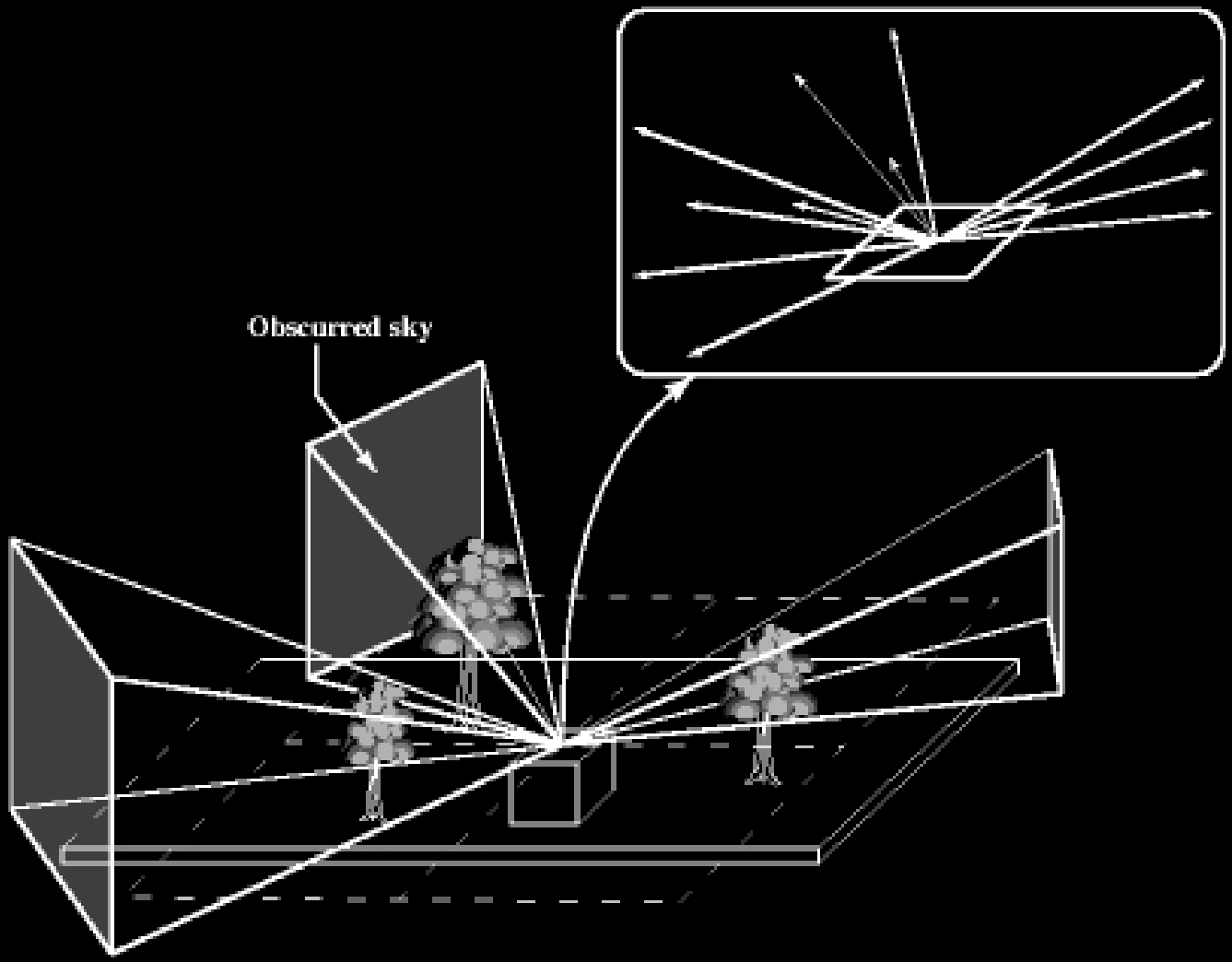
sie geben sich nicht mit der gegenständlichen sogenannten realen umwelt zufrieden



entwerfen.berthold

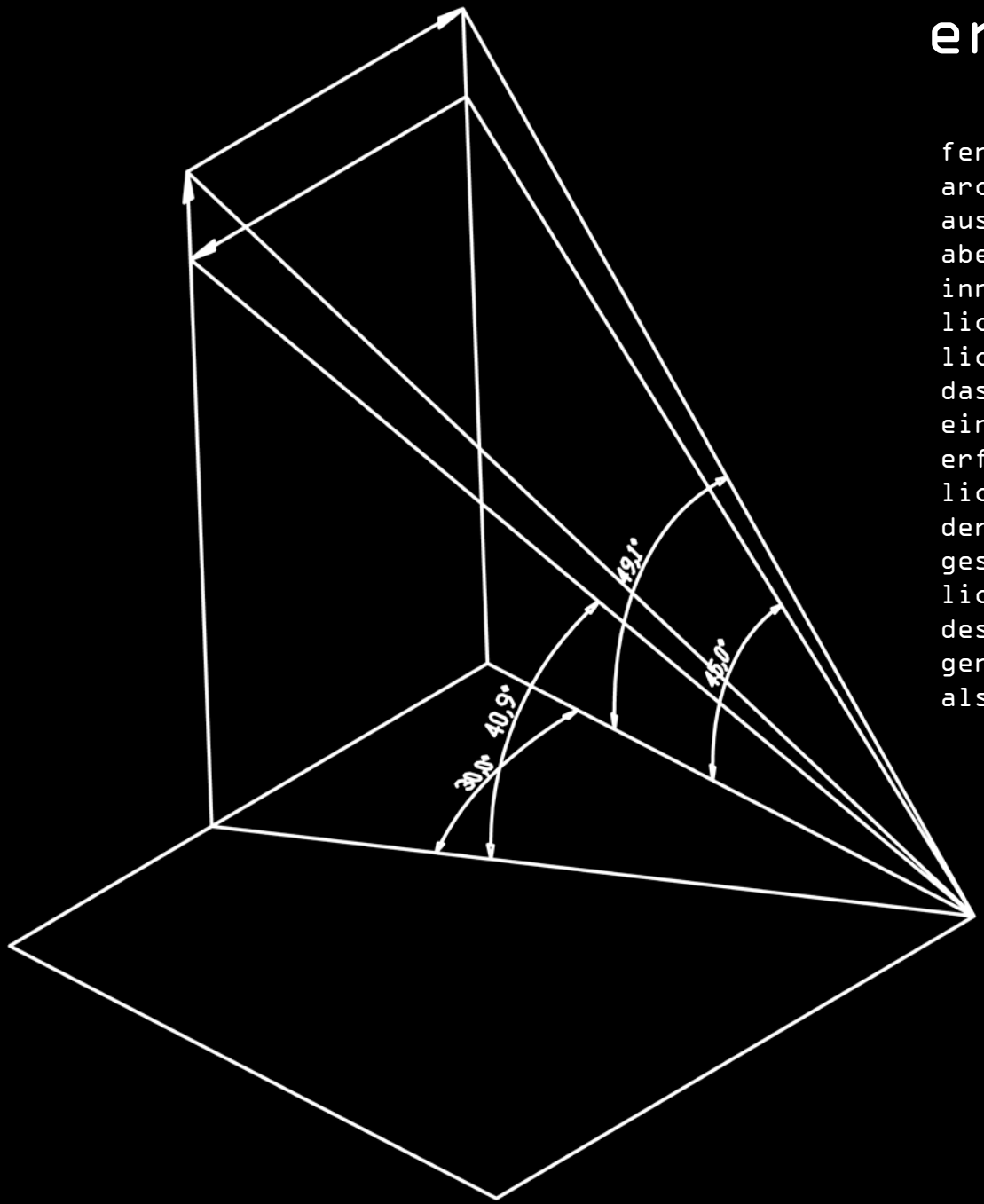
lichtblick architektur

weise, richtige und wunderbare spiel der körper im licht // le.corbusier



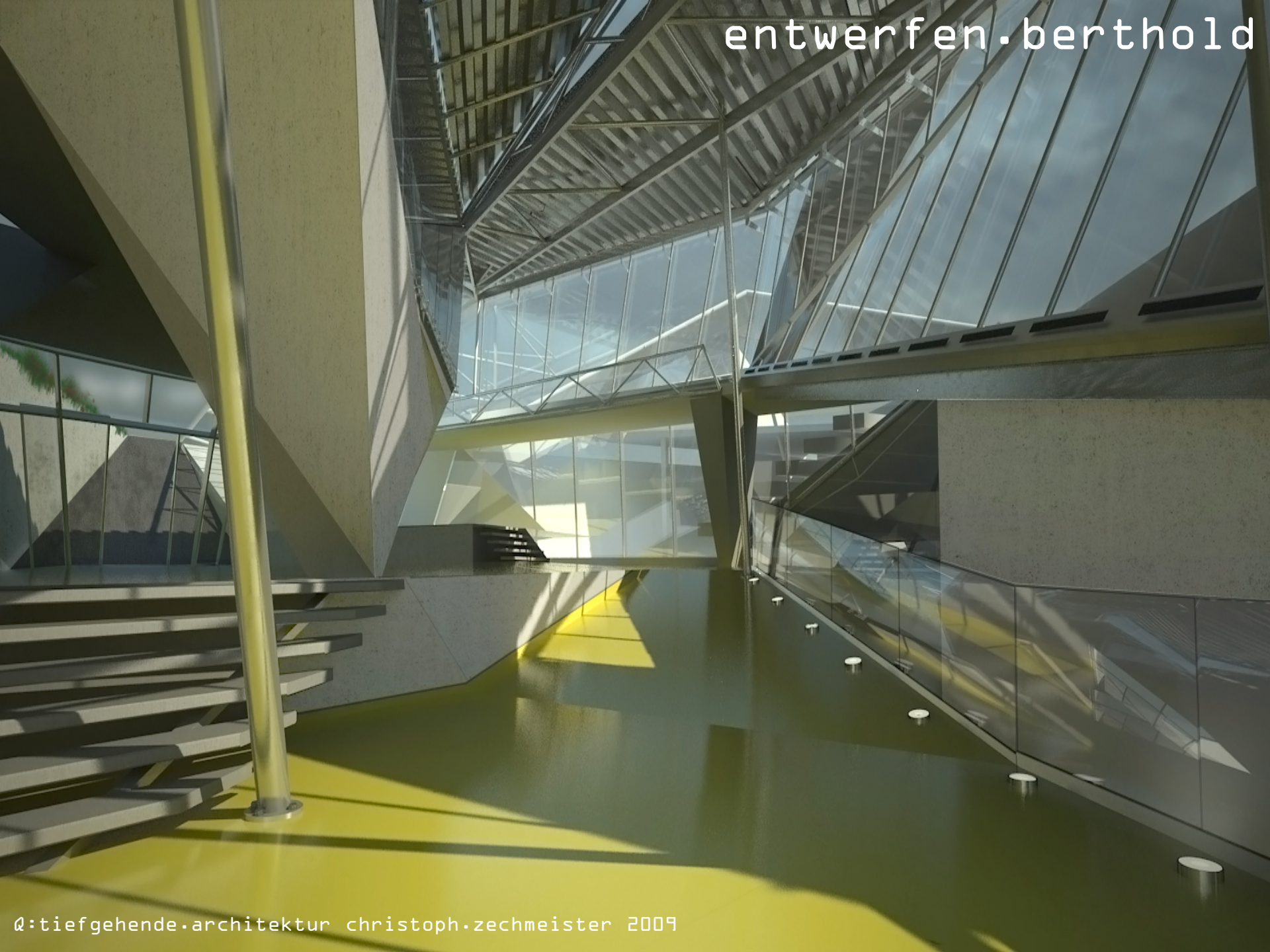
Q:obscurred sky.2001

entwerfen.berthold



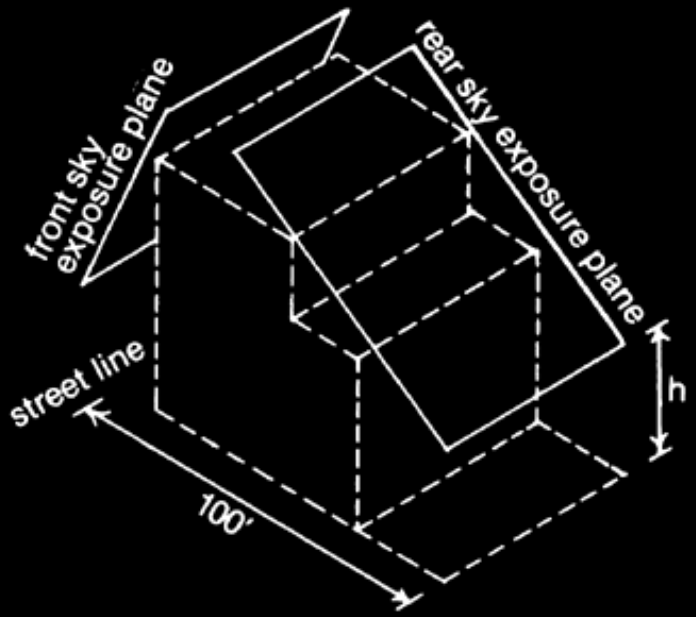
fenster sind die augentore in der architektur (vgl.ahd.). sie ermöglichen ausblick, beziehung zum aussenraum, aber auch die notwendige belichtung der innenräume. für fenster muss der freie lichteinfall unter 45° auf die erforder liche fensterfläche gesichert sein, dass heißt, es muss aus den frei einfallenden lichtstrahlen ein die erforderliche fensterfläche treffendes lichtprisma gebildet werden können. der lichteinfall gilt als noch gesichert anzusehen, wenn ein lichtprisma gebildet werden kann, dessen seitliche flächen von den oben genannten lichtprismas um nicht mehr als 30° im grundriss abweicht.

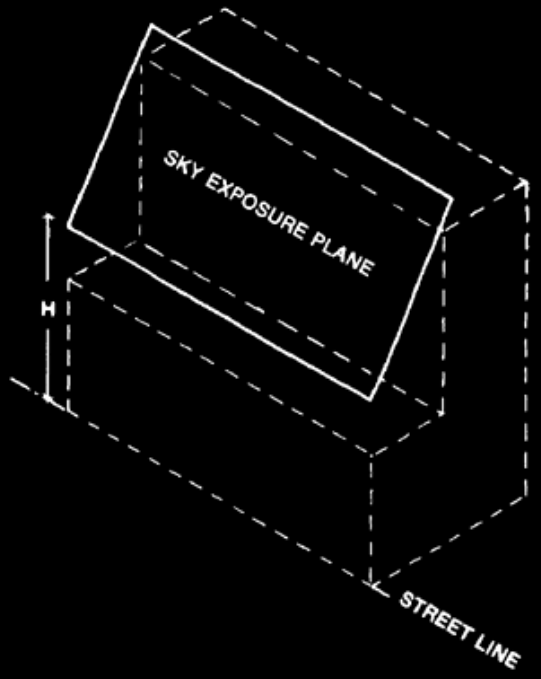
Q:wiener bauordnung.2003.§78

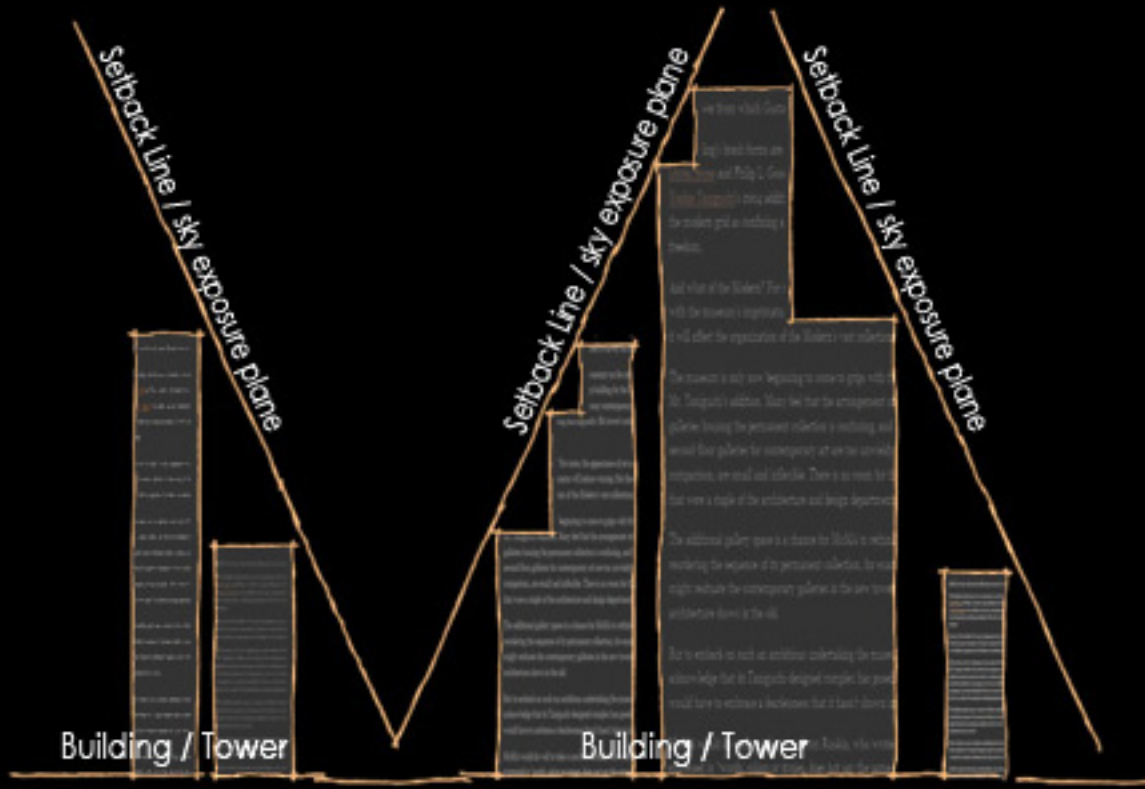

entwerfen.berthold
Q:tiefgehende.architektur christoph.zechmeister 2009

entwerfen.berthold

licht schafft und strukturiert räume, definiert raumproportionen, macht architektur erst sichtbar und erlebbar.

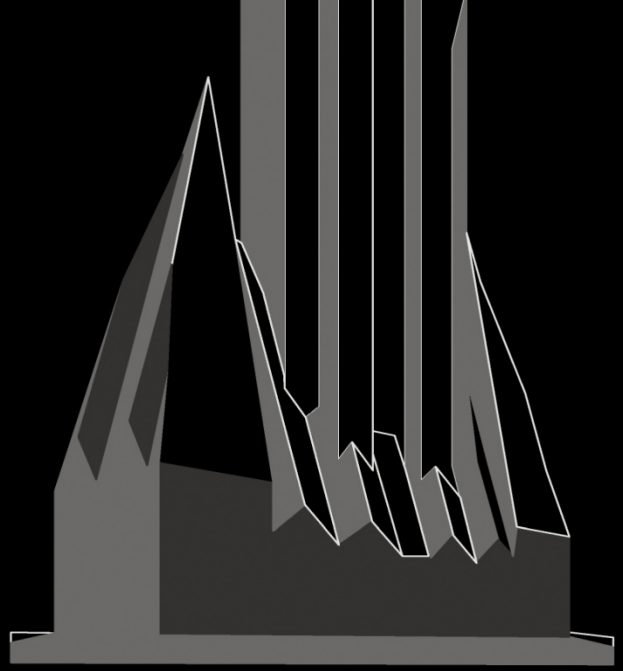


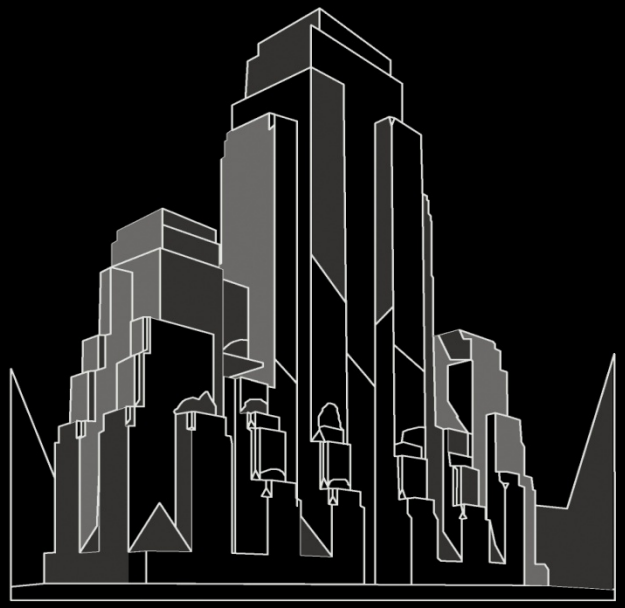




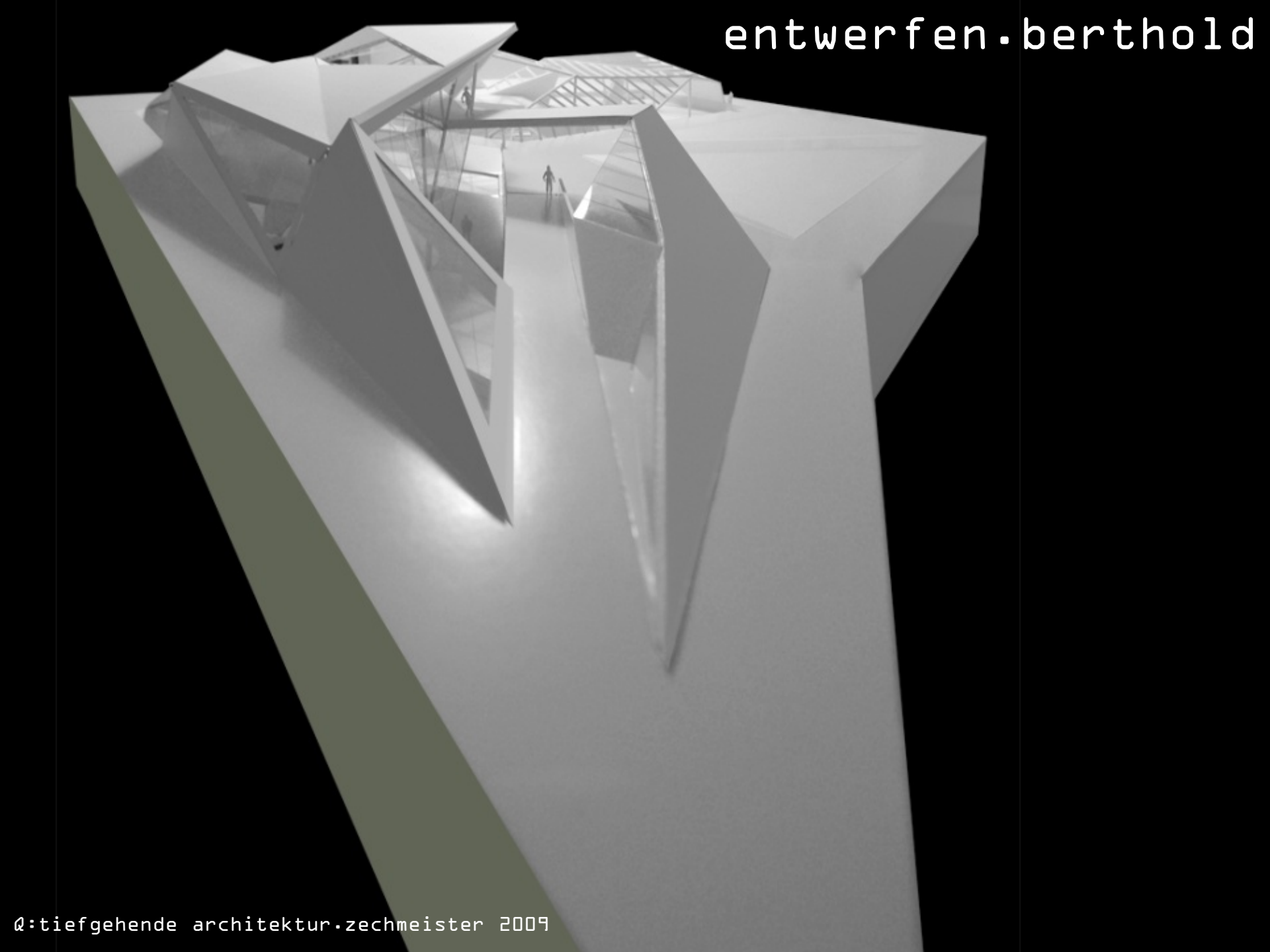
Q:sky exposure plane.new york.1978

entwerfen.berthold





@:koolhaas.delirious new york.1978



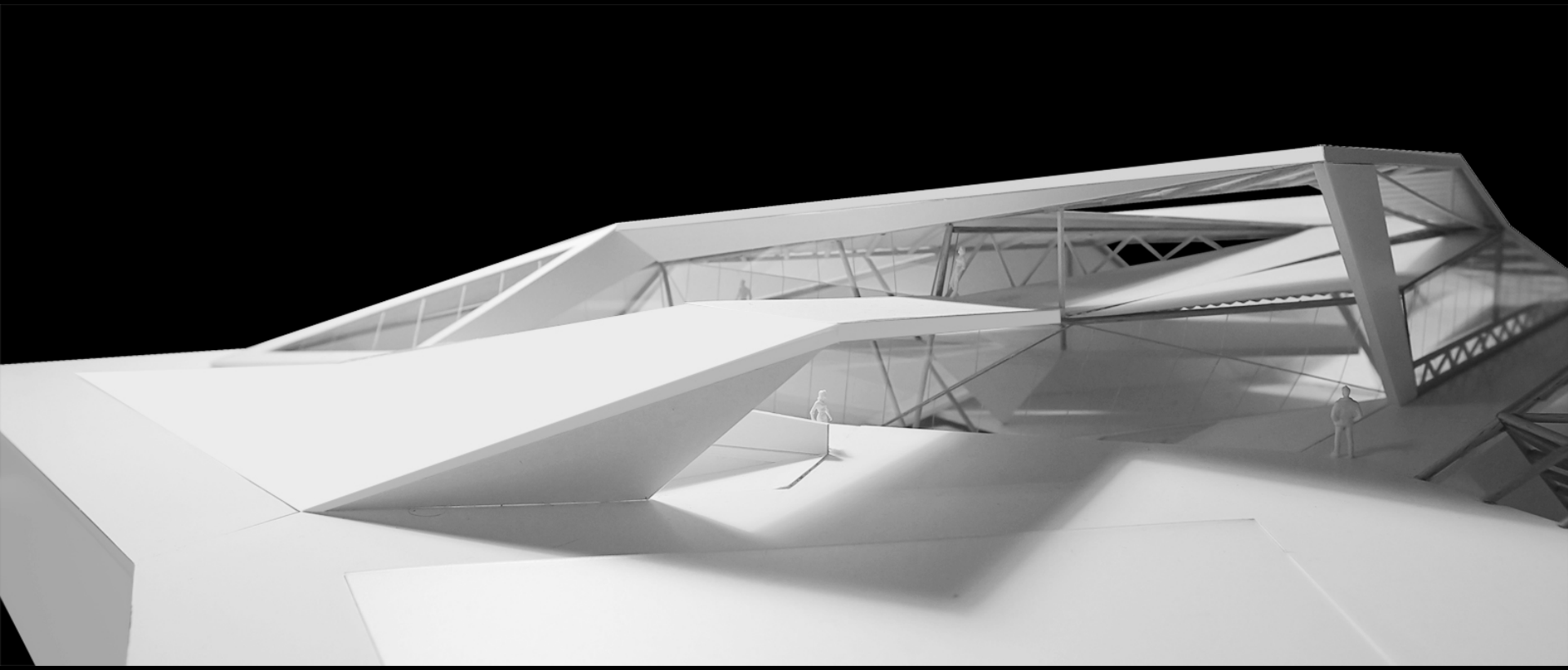
entwerfen.berthold

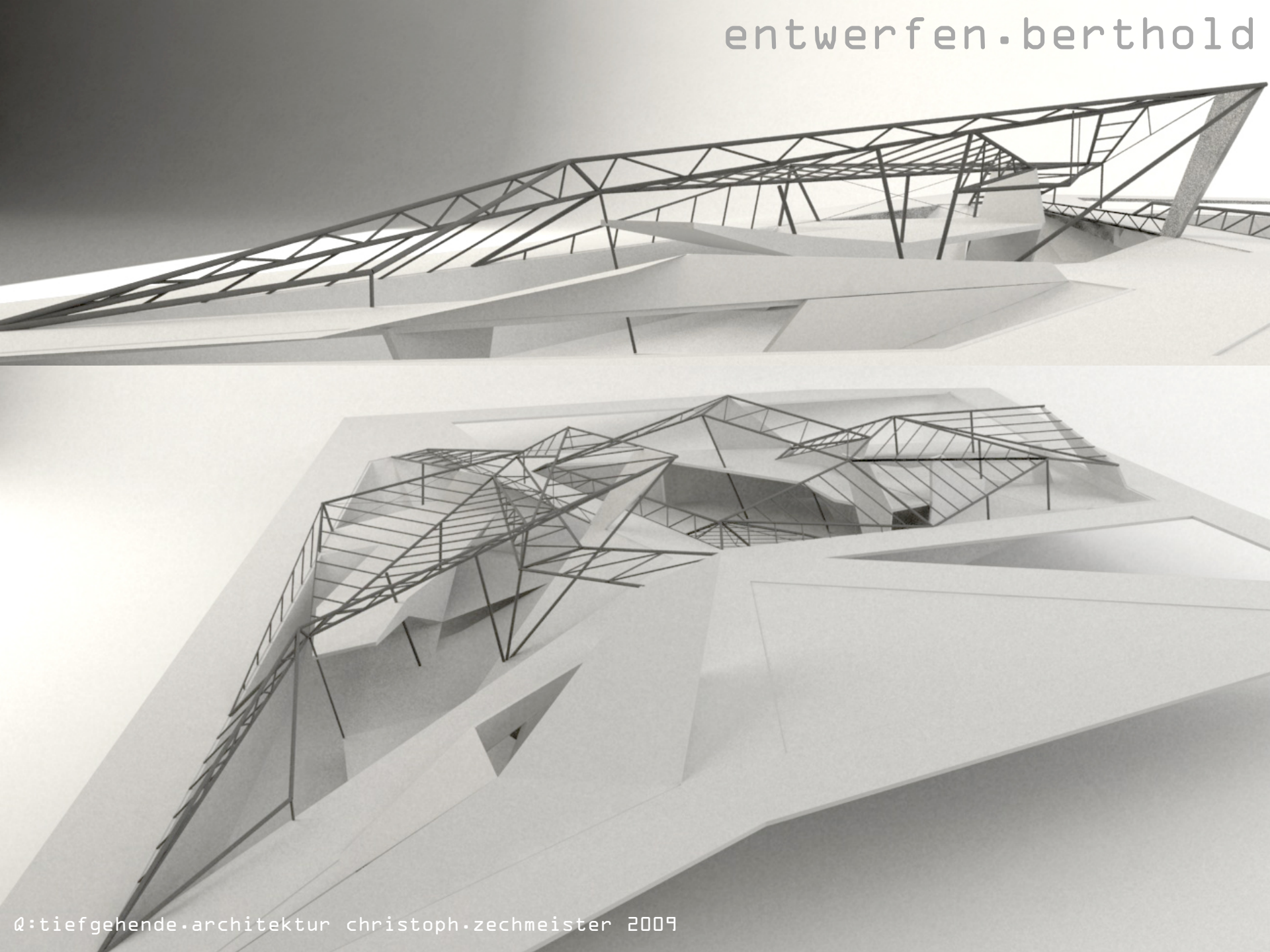
Q:tiefgehende architektur.zechmeister 2009

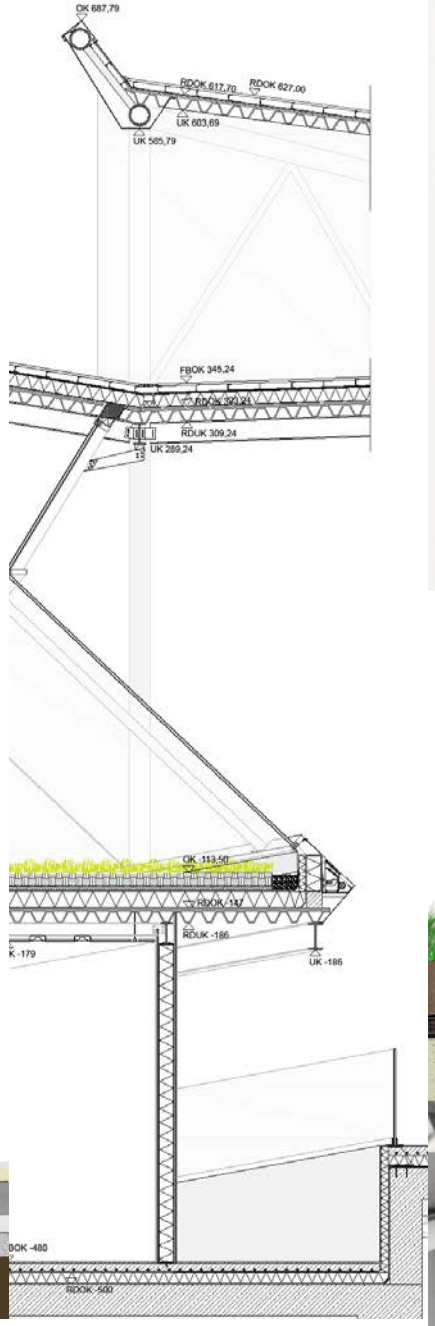
innovation erfolgt in allen maßstabsebenen

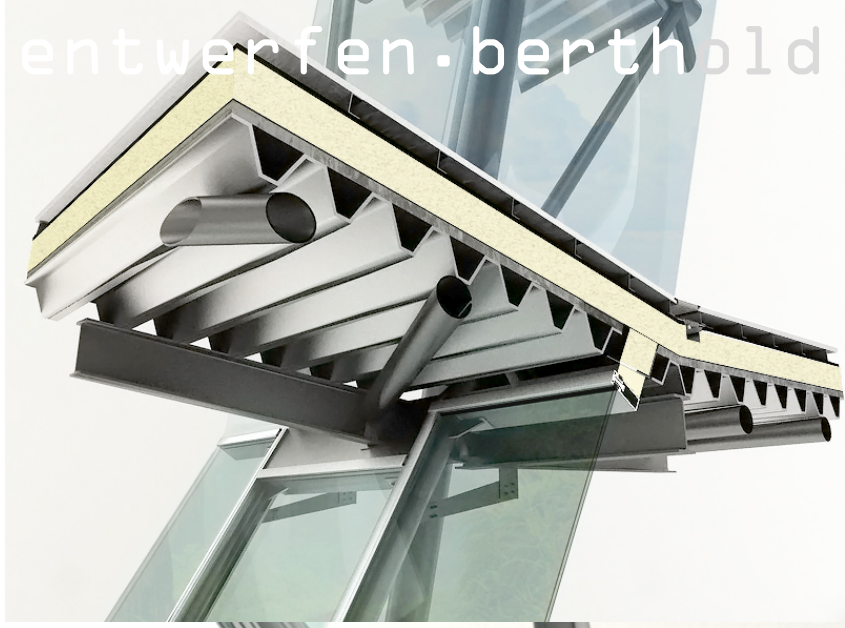
vom entwurf-, objekt- bis hin zum tragwerks- und detailplan.

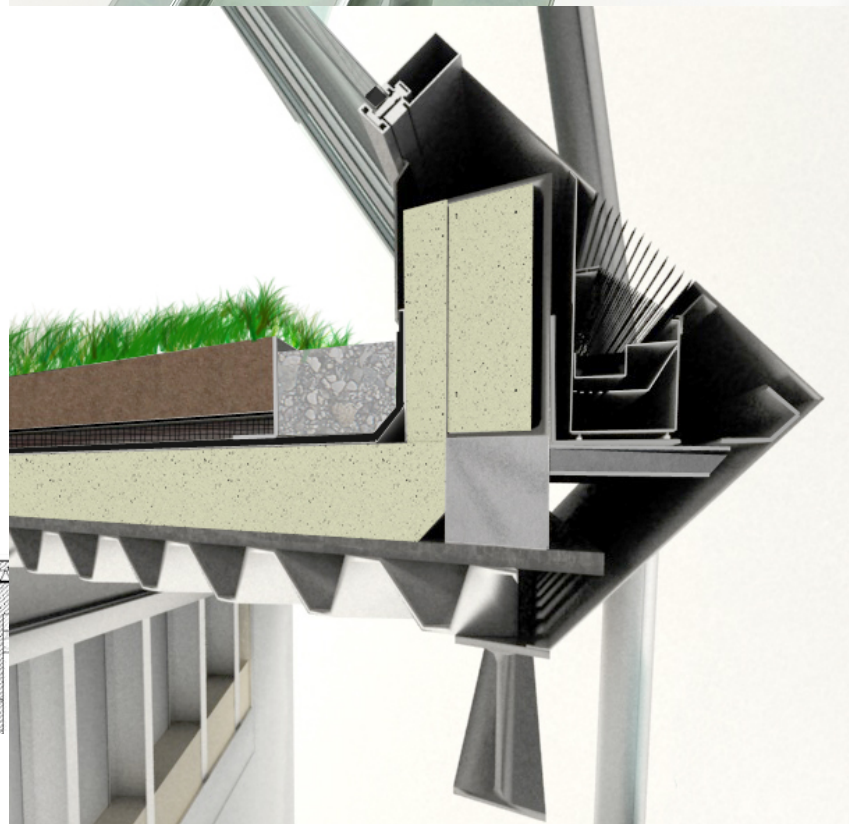
entwerfen.berthold




entwerfen.berthold
@:tiefgehende.architektur christoph.zechmeister 2009

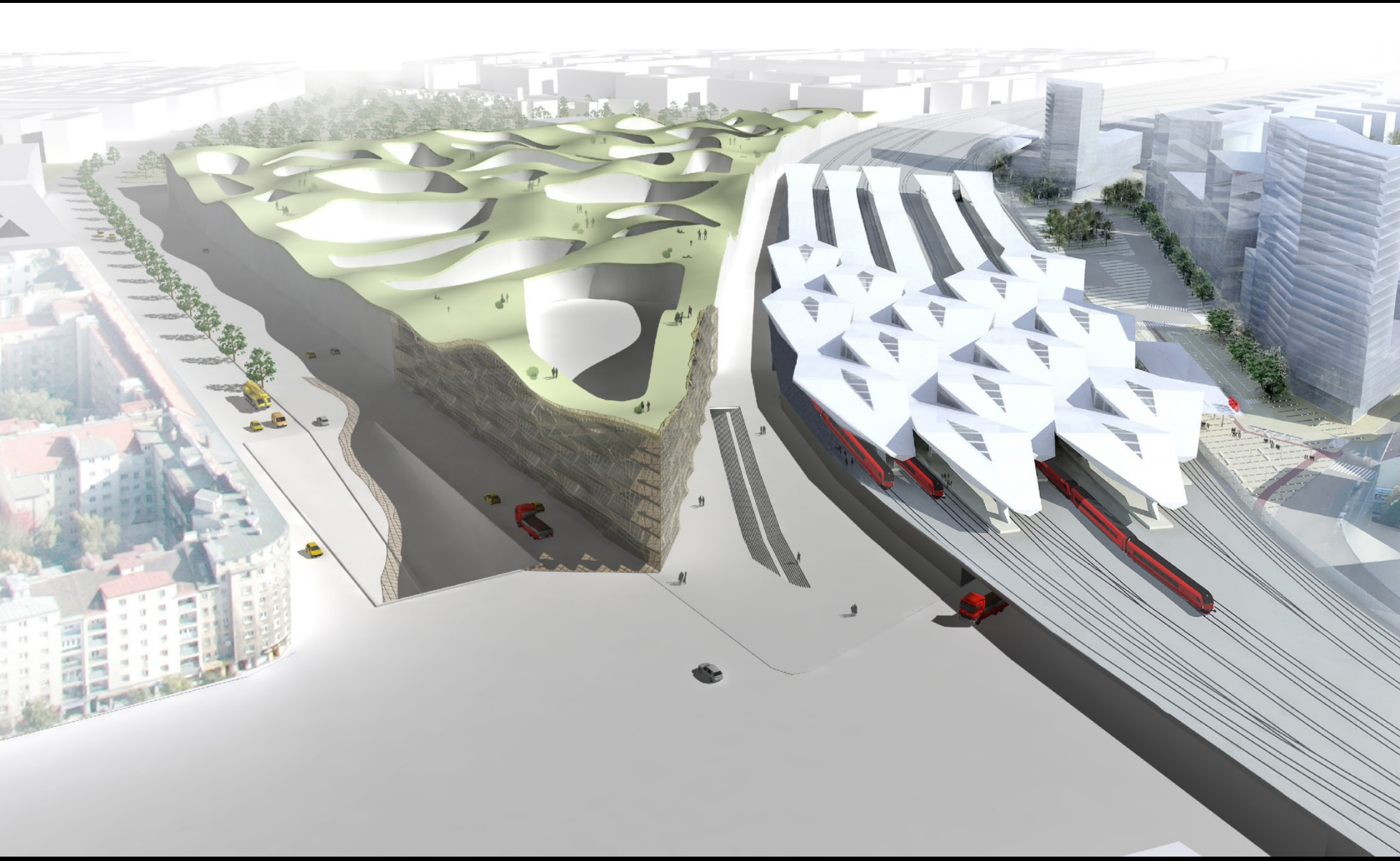

OK 687,79
RDOK 617,70
RDOK 627,00
UK 603,69
UK 565,79
FBOK 345,24
RDOK 329,24
RDUK 309,24
UK 289,24
OK -113,50
RDOK -147
RDUK -186
UK -186
BOK -480
RDOK -500





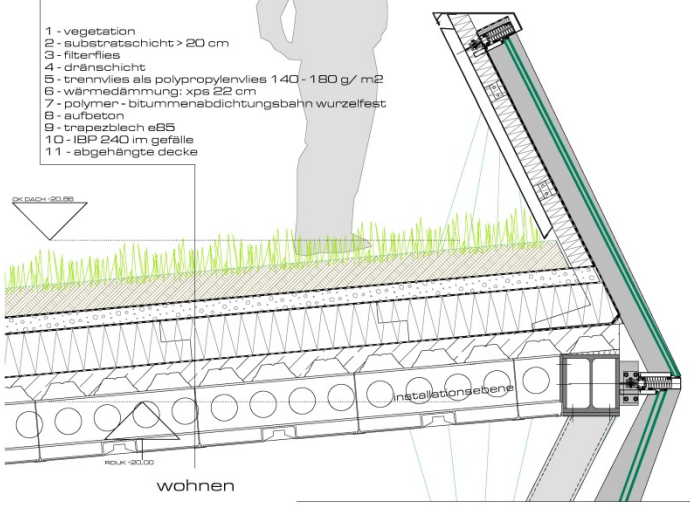
architektur=vereinahmter raum

als auseinandersetzung des menschen mit raum.



M 1:10
detail 1

1 - vegetation
2 - substratschicht > 20 cm
3 - filterflies
4 - dränschicht
5 - trennvlies als polypropylenvlies 140 - 180 g/ m2
6 - wärmedämmung: xps 22 cm
7 - polymer - bitummenabdichtungsbahn wurzelfest
8 - aufbeton
9 - trapezblech e85
10 - IBP 240 im gefälle
11 - abgehängte decke

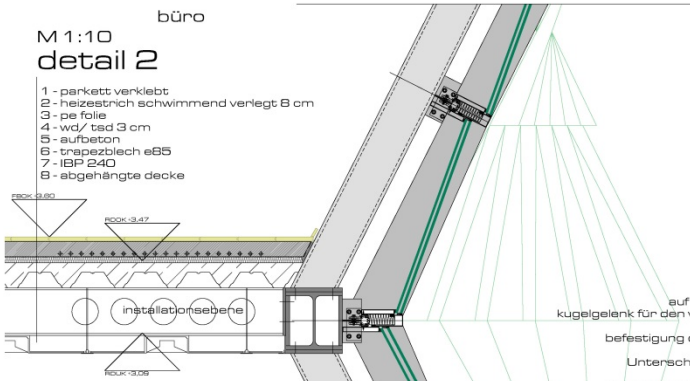


wohnen

büro

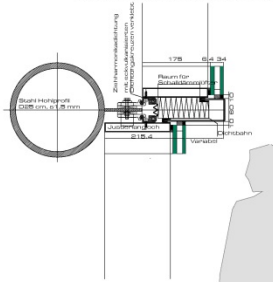
M 1:10
detail 2

1 - parkett verklebt
2 - heizestrich schwimmend verlegt 8 cm
3 - pe folie
4 - wd/ tsd 3 cm
5 - aufbeton
6 - trapezblech e85
7 - IBP 240
8 - abgehängte decke



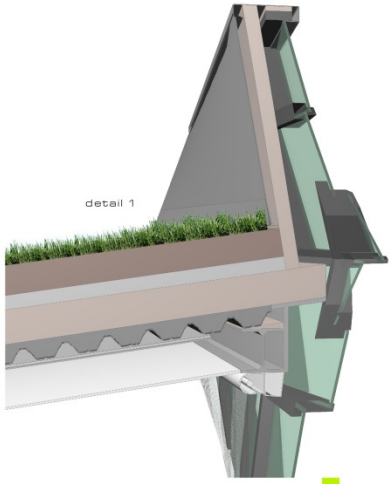
M 1:5
detail 3

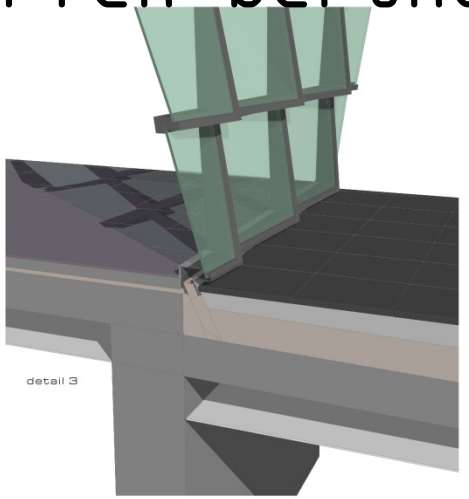
horizontalschnitt 200 %
fensterprofil der fassadenkonstruktion:
auf aluminiumrahmen verklebte isolierglasscheibe
kugelgelenk für den vorsprung der fassadenfläche auf dem rahmen verschraubt
befestigung der glasrahmen mittels örtlicher Gelenkhaltern
{ Feinverstellung über das Justierlangloch }
Unterschiedliche Auswinkelungen zur UK können mit der Kugelgelenkausbildung bewerkstelligt werden.
Je nach bautiefe der glasrahmen können e unterschiedliche fassadensprünge ausbildet werden

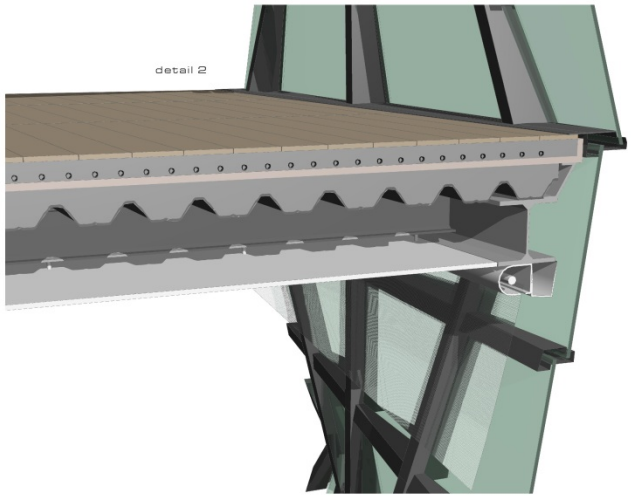


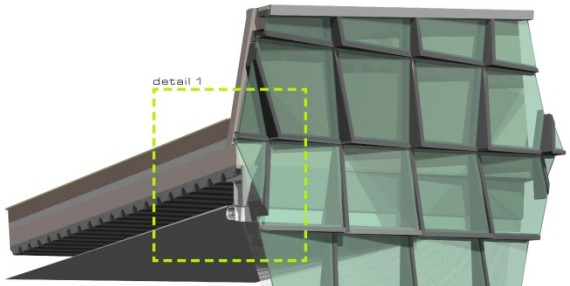
gastro

M 1:10
detail 4

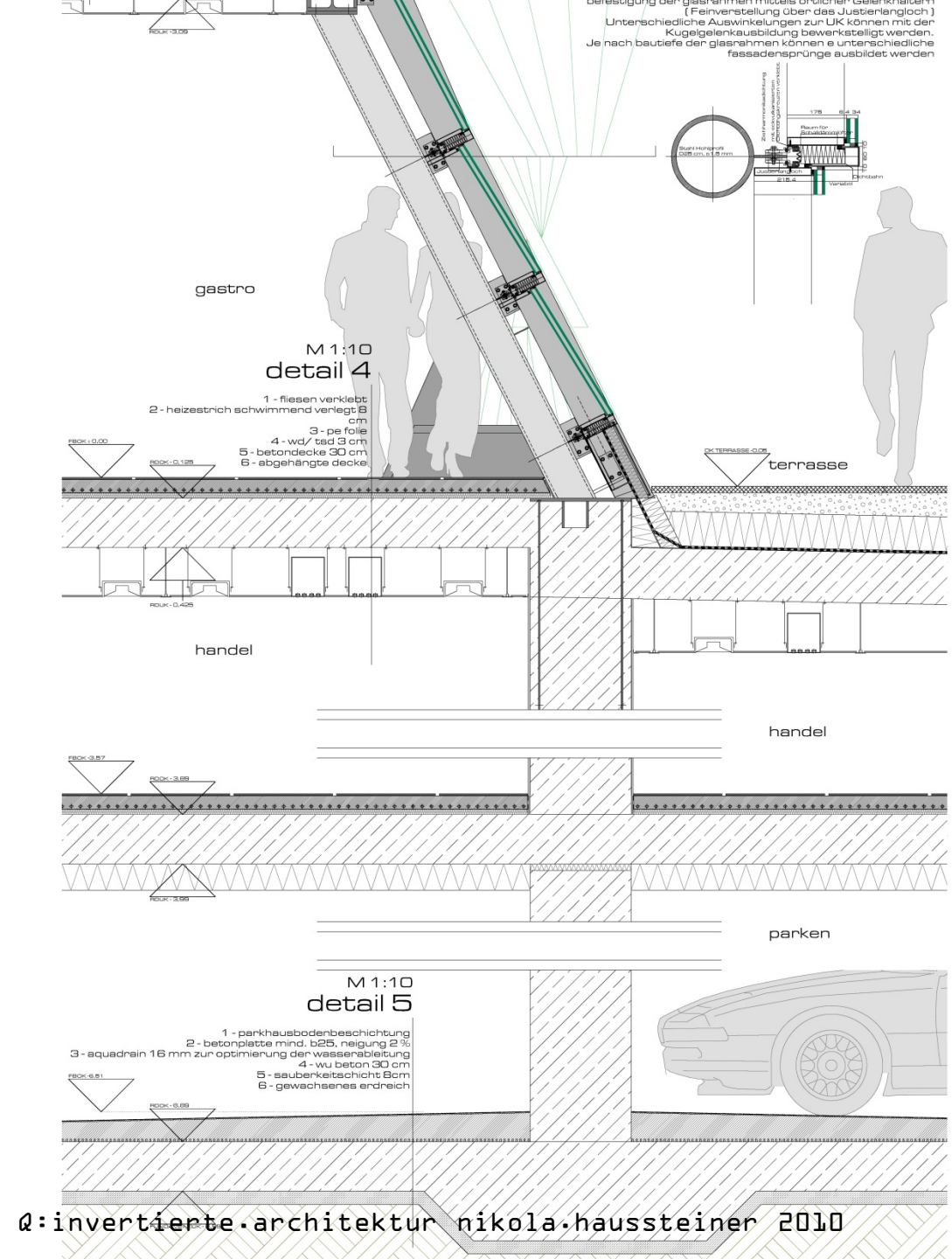


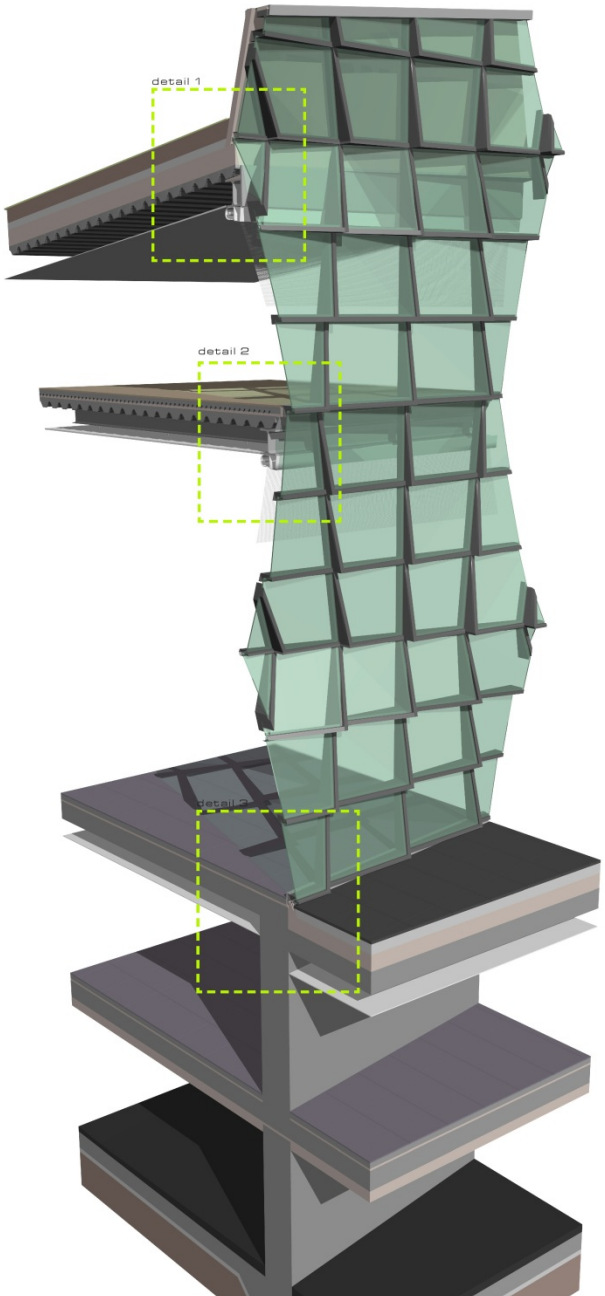




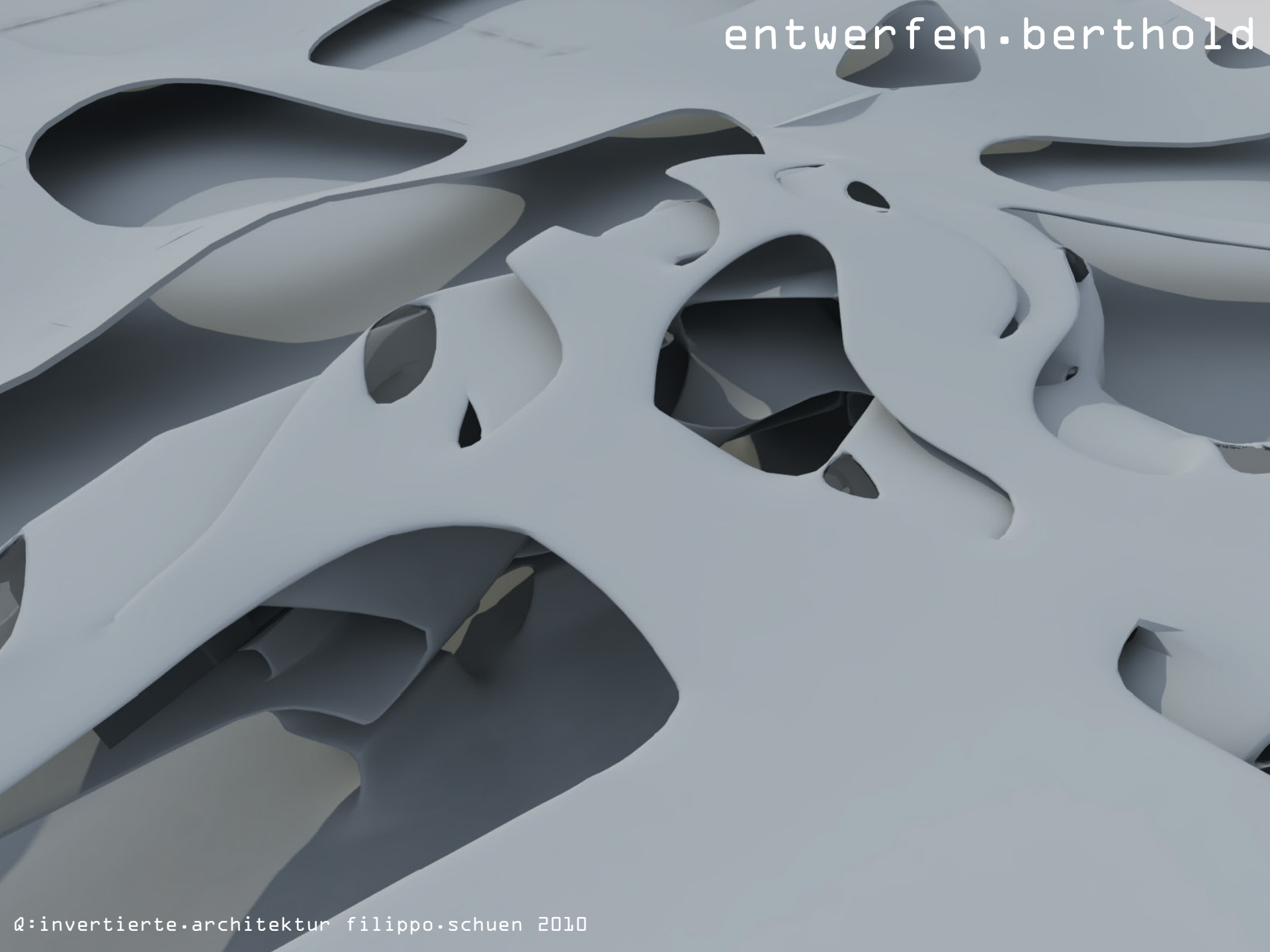


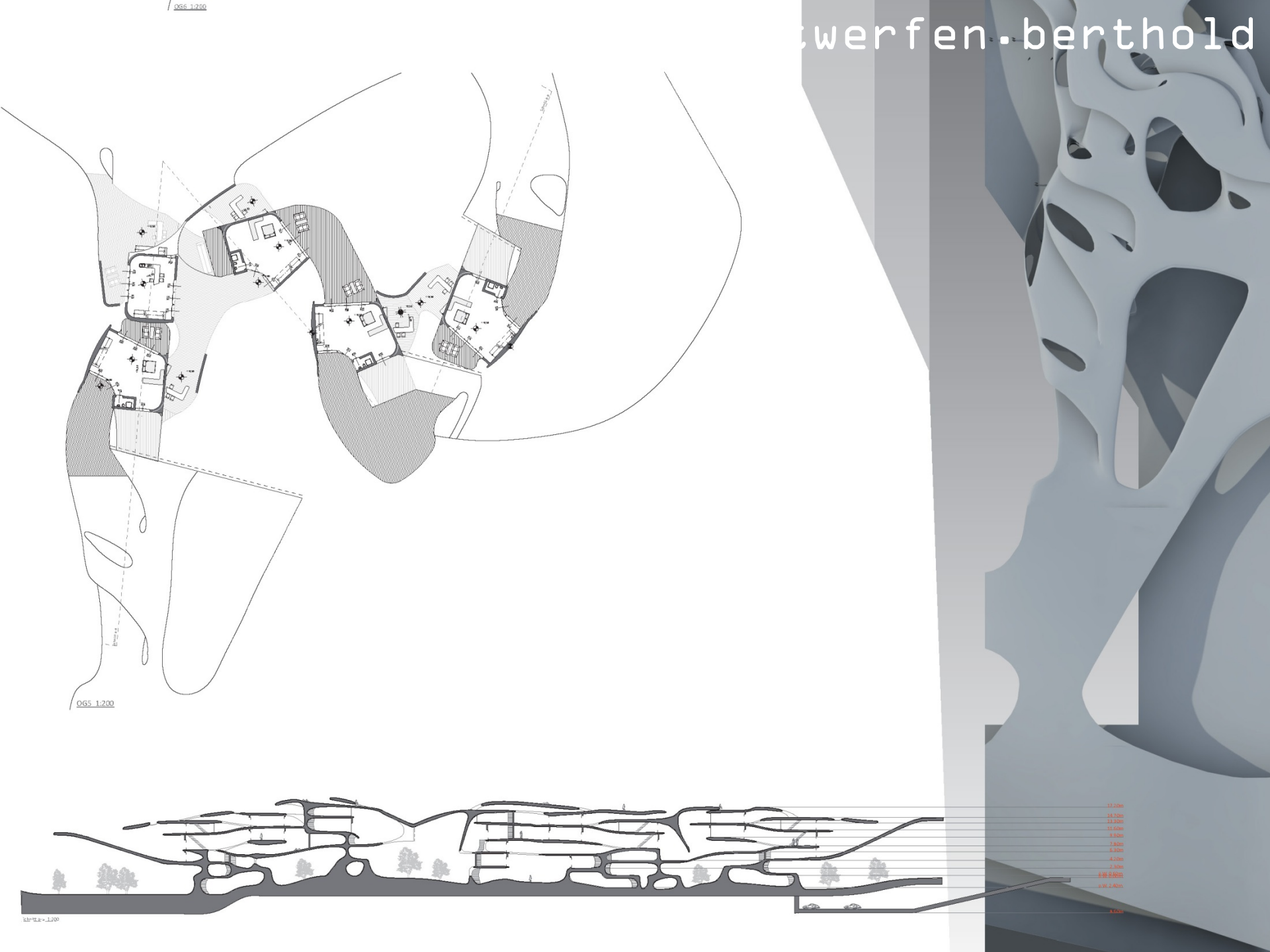
entwerfen.berthold

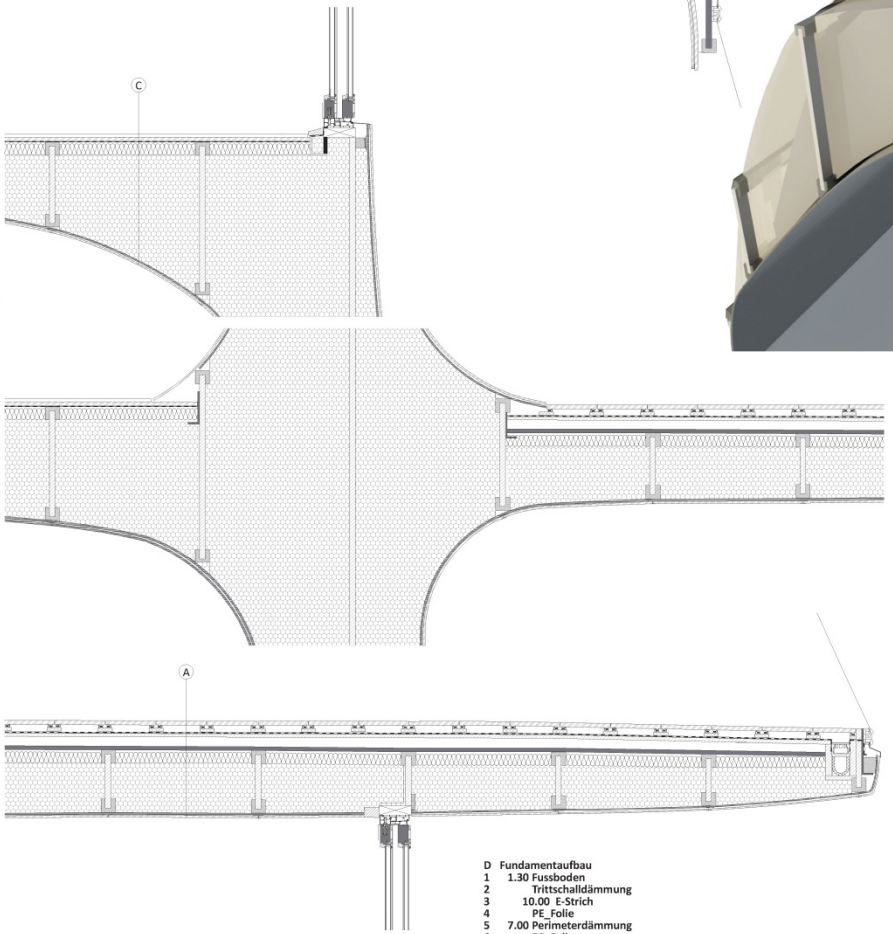


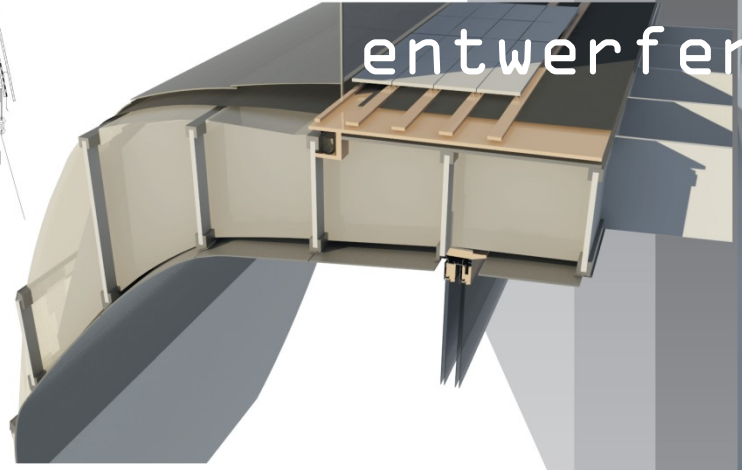


Q:invertierte.architektur nikola.haussteiner 2010


entwerfen.berthold
Q:invertierte.architektur filippo.schuen 2010


twerfen.berthold
OG6 1:200
OG5 1:200

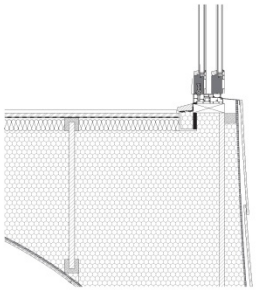


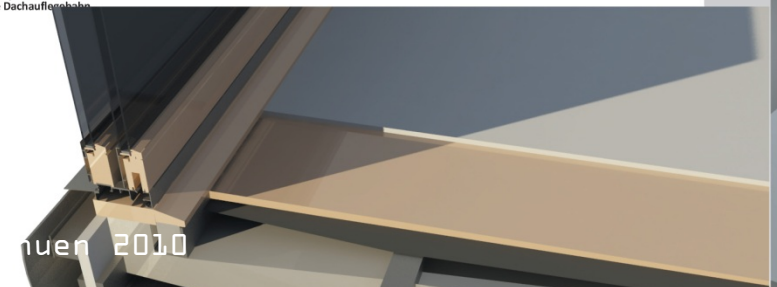


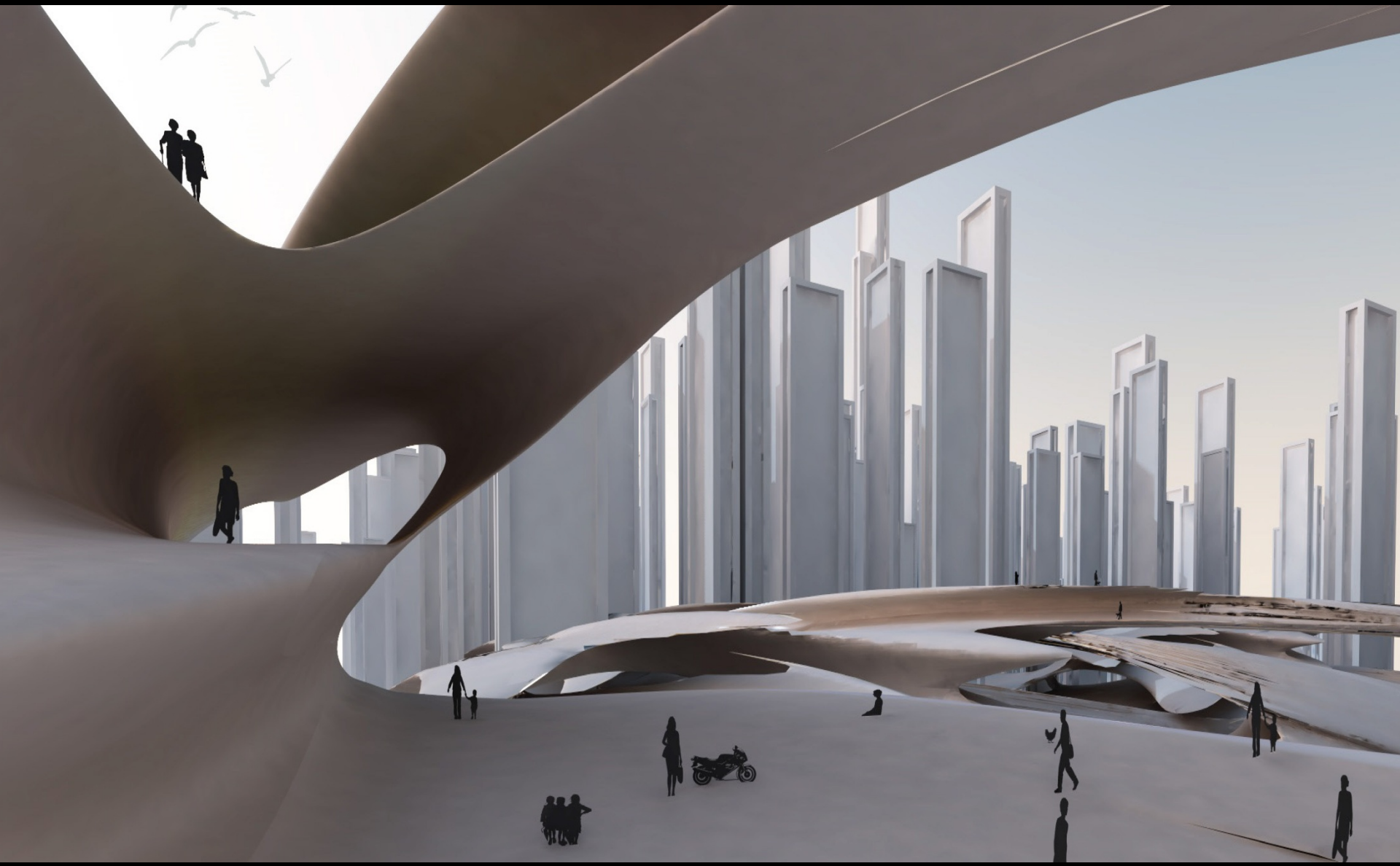
D Fundamentaufbau
1 1.30 Fussboden
2 Trittschalldämmung
3 10.00 E-Strich
4 PE_Folie
5 7.00 Perimeterdämmung
6 PE_Folie
7 13.00 Stahlbeton
8 10.00 Rollierung
9 Erdreich

B Dach
1 1.00 Alucobond_Platten
2 5.00 Hinterlüftung, Einhängprofil f. Dp.
3 regensichere, diffusionssichere Dachauflagebahn
4 2.40 OSB_Platte
5 TJL_Träger
6 Einblasdämmstoff aus EPS
7 1.80 OSB_Platte
10 Dampfbremse
11 1.00 Alucobond_Platten
12 TEXTIL

C Decke
1 1.30 Fussboden
2 2.00 OSB_PLatte
3 Trittaschalldämmung
4 TJL_Träger
6 Einblasdämmstoff aus EPS
7 1.80 OSB_Platte
10 Dampfbremse
11 1.00 Alucobond_Platten

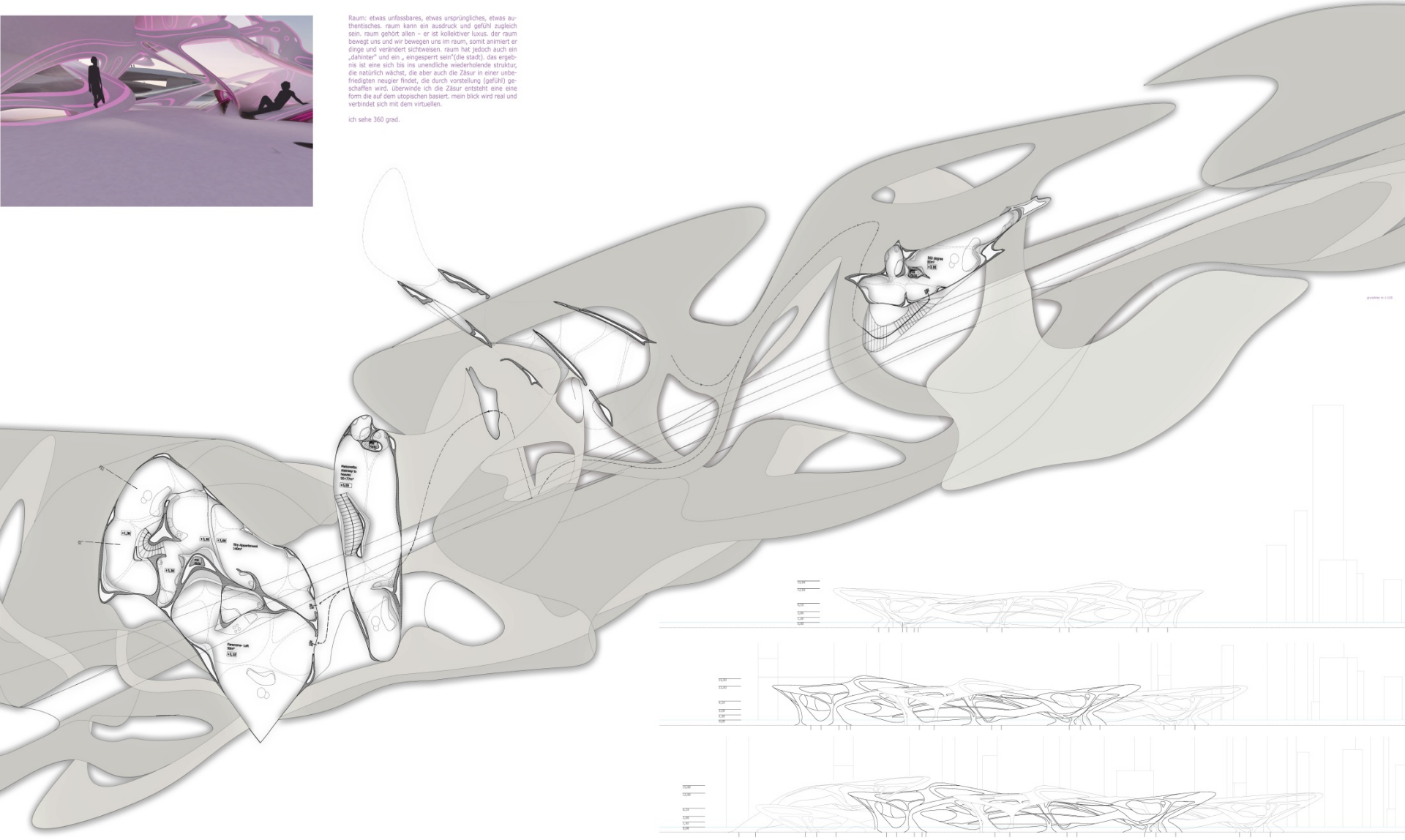


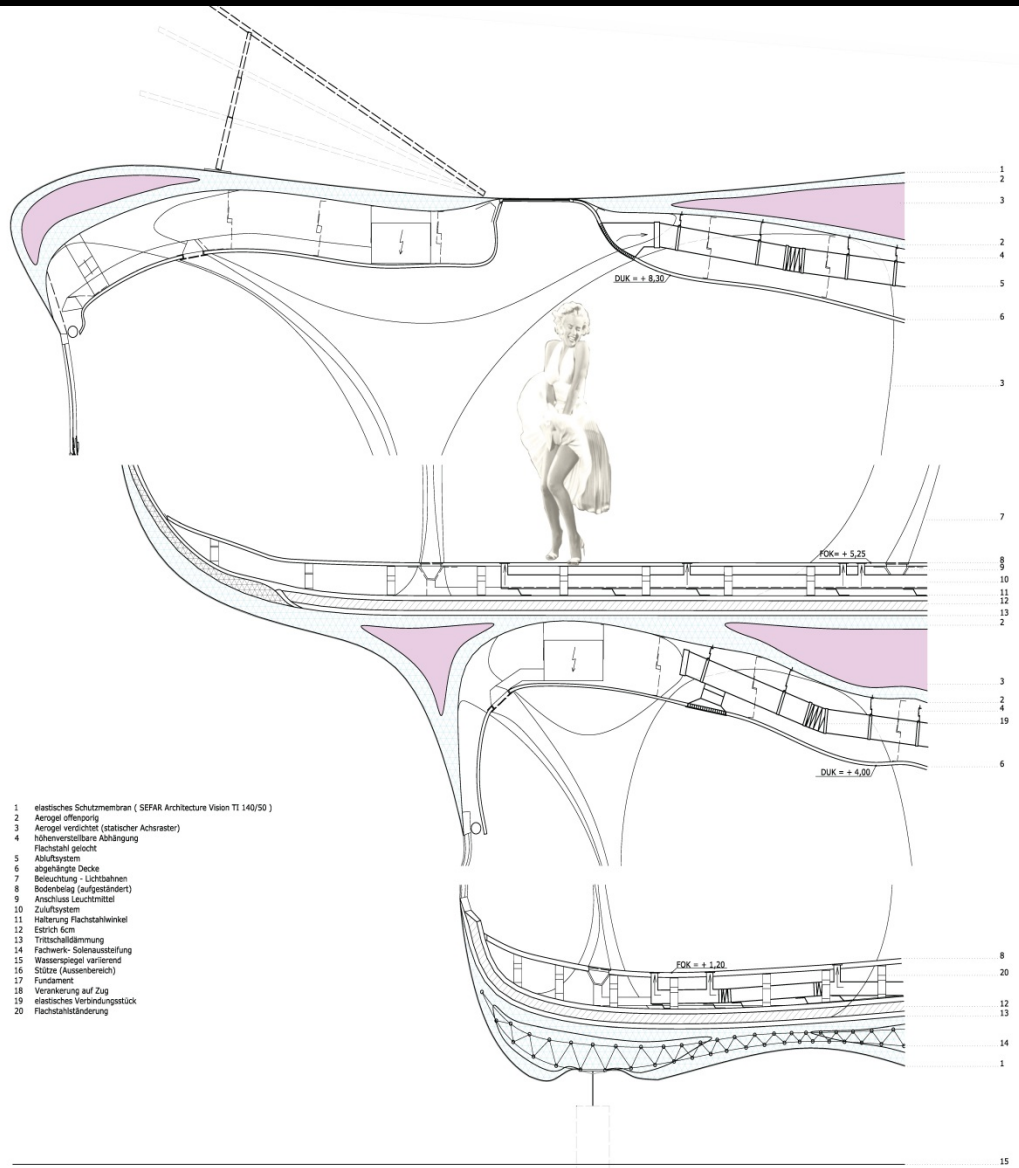




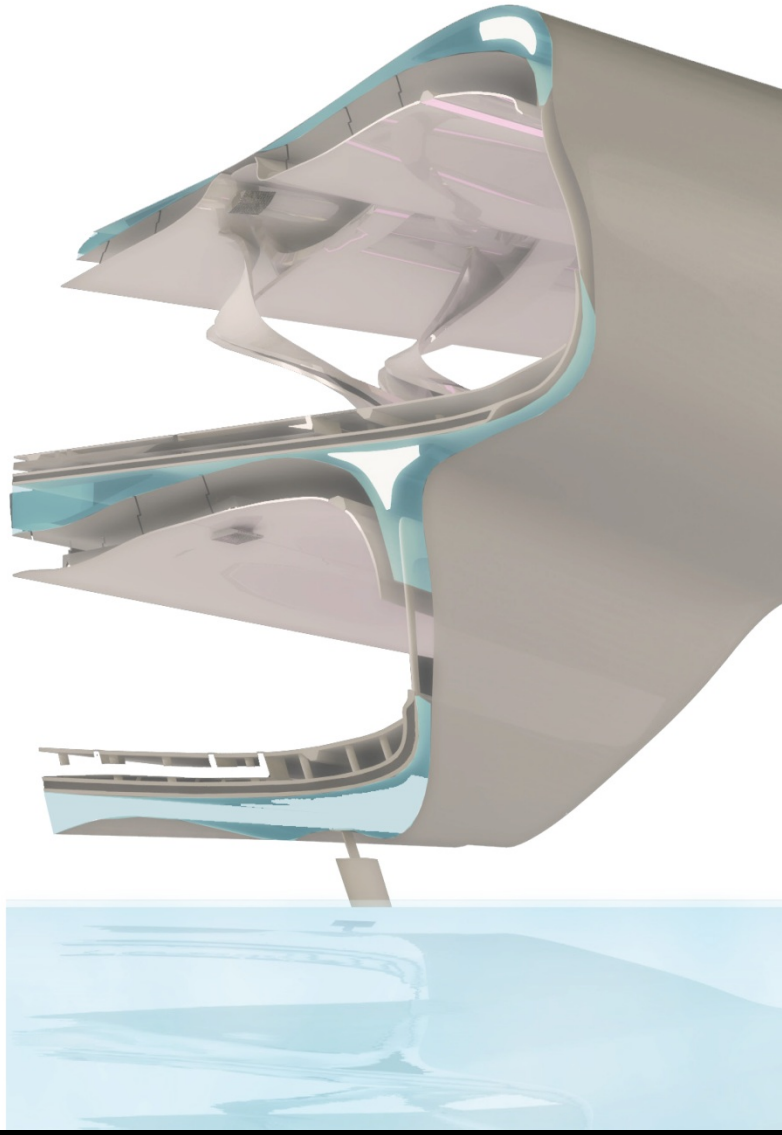
Raum: etwas unfassbares, etwas ursprüngliches, etwas authentisches. raum kann ein ausdruck und gefühl zugleich sein. raum gehört allen – er ist kollektiver luxus. der raum bewegt uns und wir bewegen uns im raum, somit animiert er dinge und verändert sichtweisen. raum hat jedoch auch ein „dahinter" und ein „ eingesperrt sein"(die stadt). das ergebnis ist eine sich bis ins unendliche wiederholende struktur, die natürlich wächst, die aber auch die Zäsur in einer unbefriedigten neugier findet, die durch vorstellung (gefühl) geschaffen wird. überwinde ich die Zäsur entsteht eine eine form die auf dem utopischen basiert. mein blick wird real und verbindet sich mit dem virtuellen.

ich sehe 360 grad.



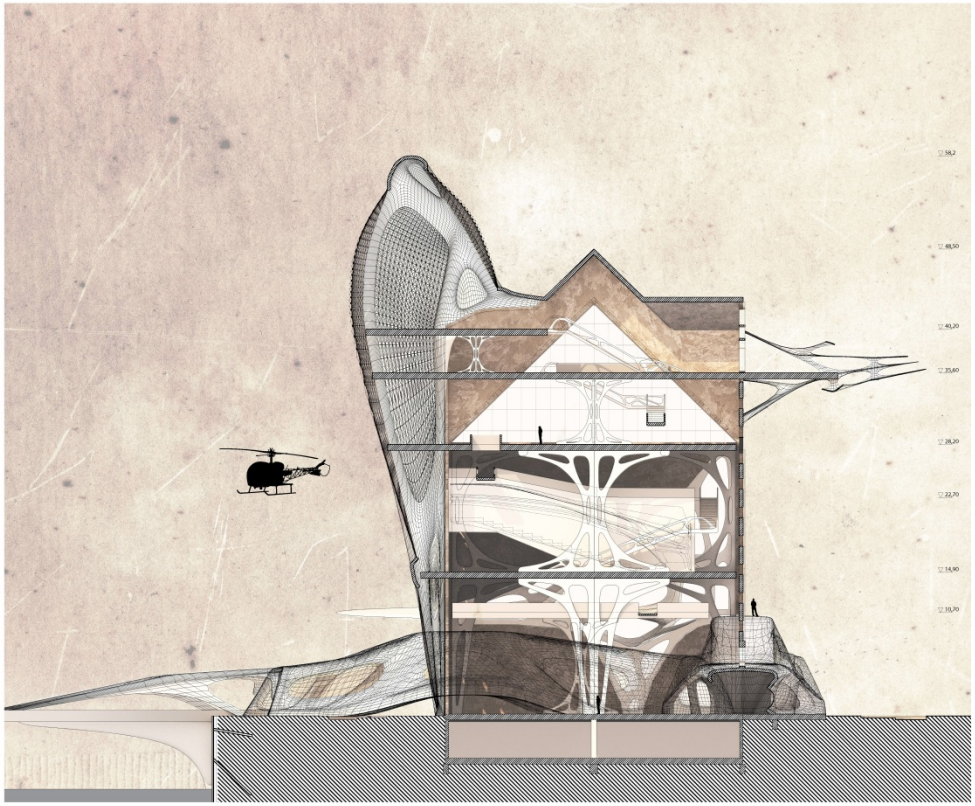


1 elastisches Schutzmembran (SEFAR Architecture Vision TI 140/50)
2 Aerogel offenporig
3 Aerogel verdichtet (statischer Achsraster)
4 höhenverstellbare Abhängung
Flachstahl gelocht
5 Abluftsystem
6 abgehängte Decke
7 Beleuchtung - Lichtbahnen
8 Bodenbelag (aufgeständert)
9 Anschluss Leuchtmittel
10 Zuluftsystem
11 Halterung Flachstahlwinkel
12 Estrich 6cm
13 Trittschalldämmung
14 Fachwerk- Solenaussteifung
15 Wasserspiegel variierend
16 Stütze (Aussenbereich)
17 Fundament
18 Verankerung auf Zug
19 elastisches Verbindungsstück
20 Flachstahlständerung

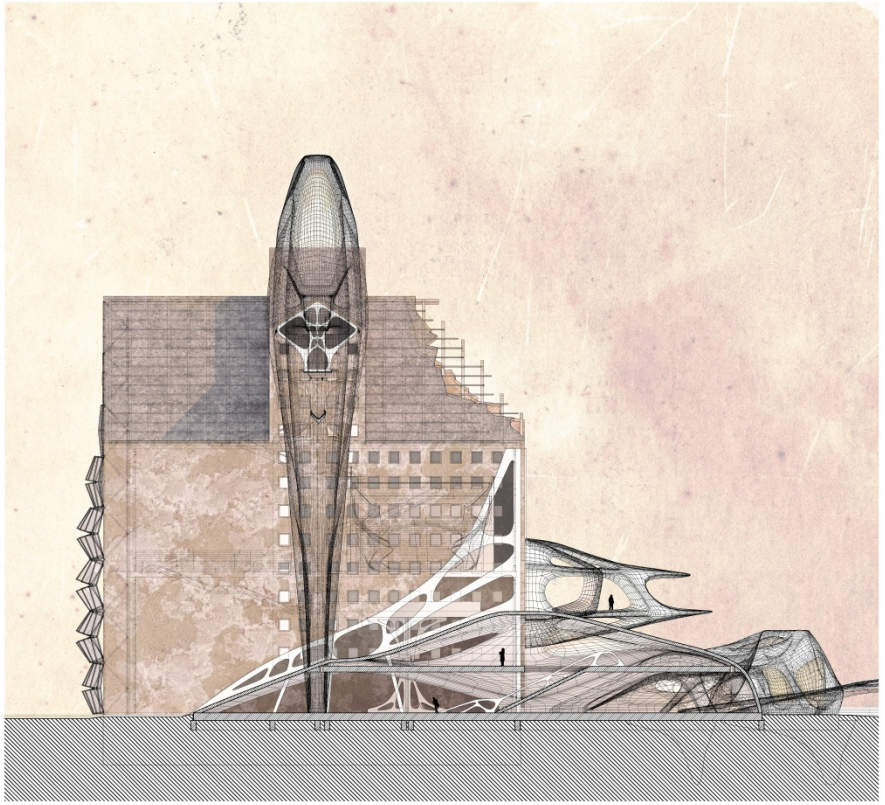


entwerfen.berthold
@: getarnte.architektur jakob.brandstötter 2012

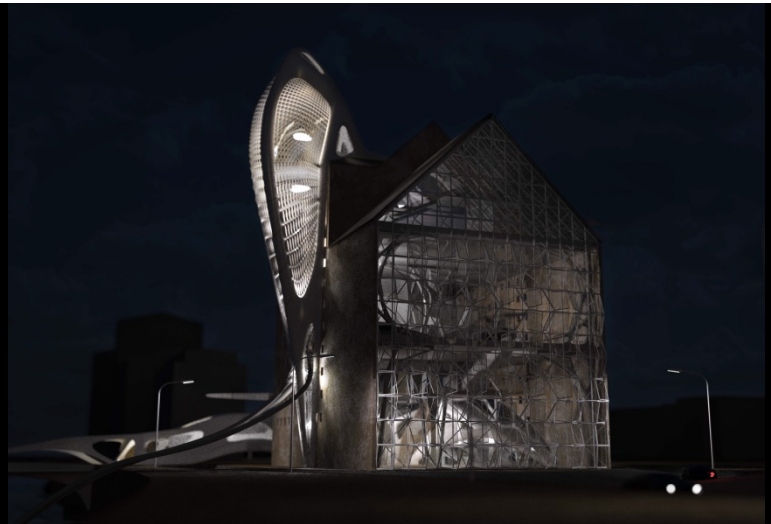
entwerfen.berthold
Q:getarnte.architektur herwig.scherabon 2012



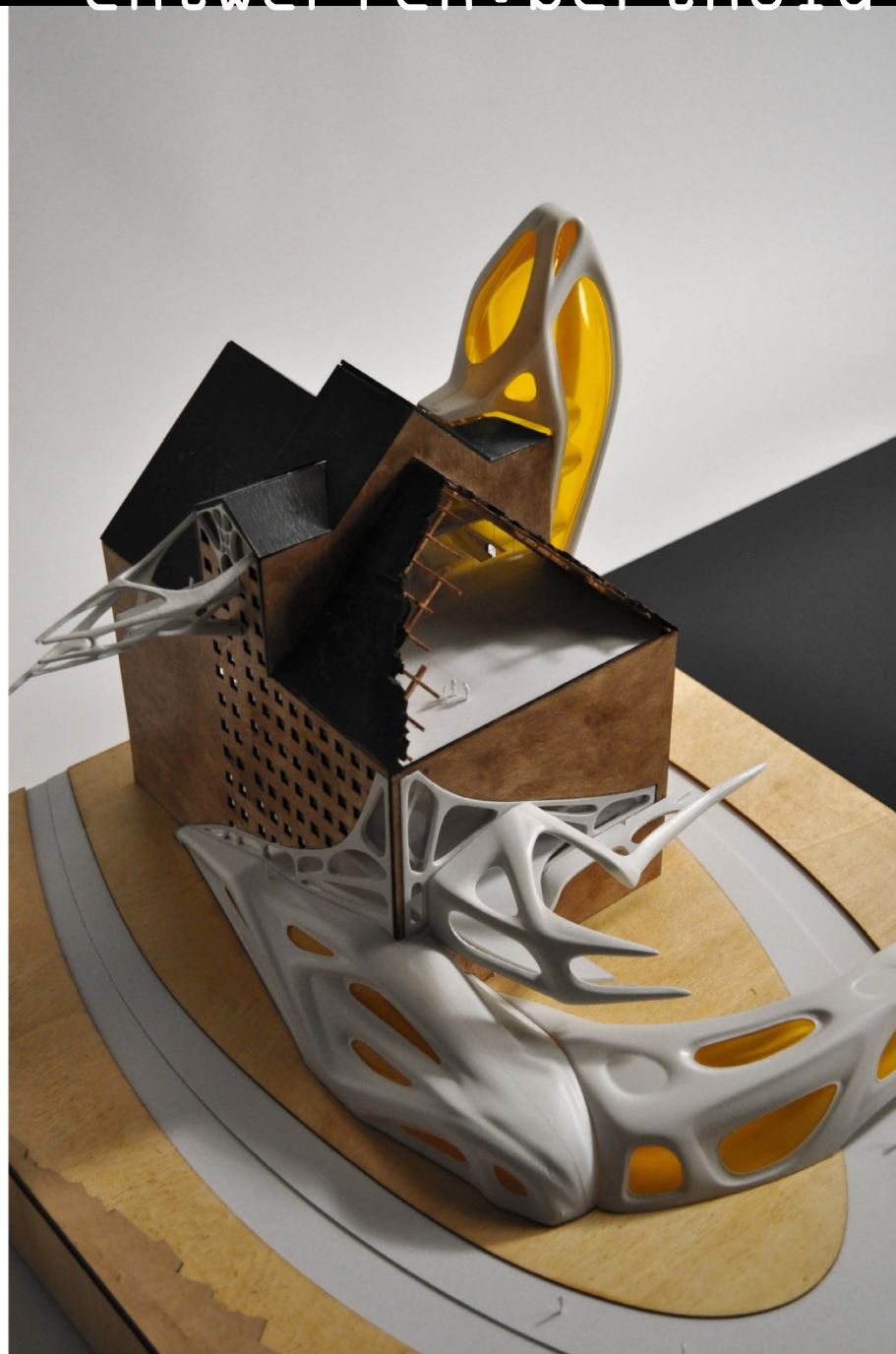
section a-a 1:200

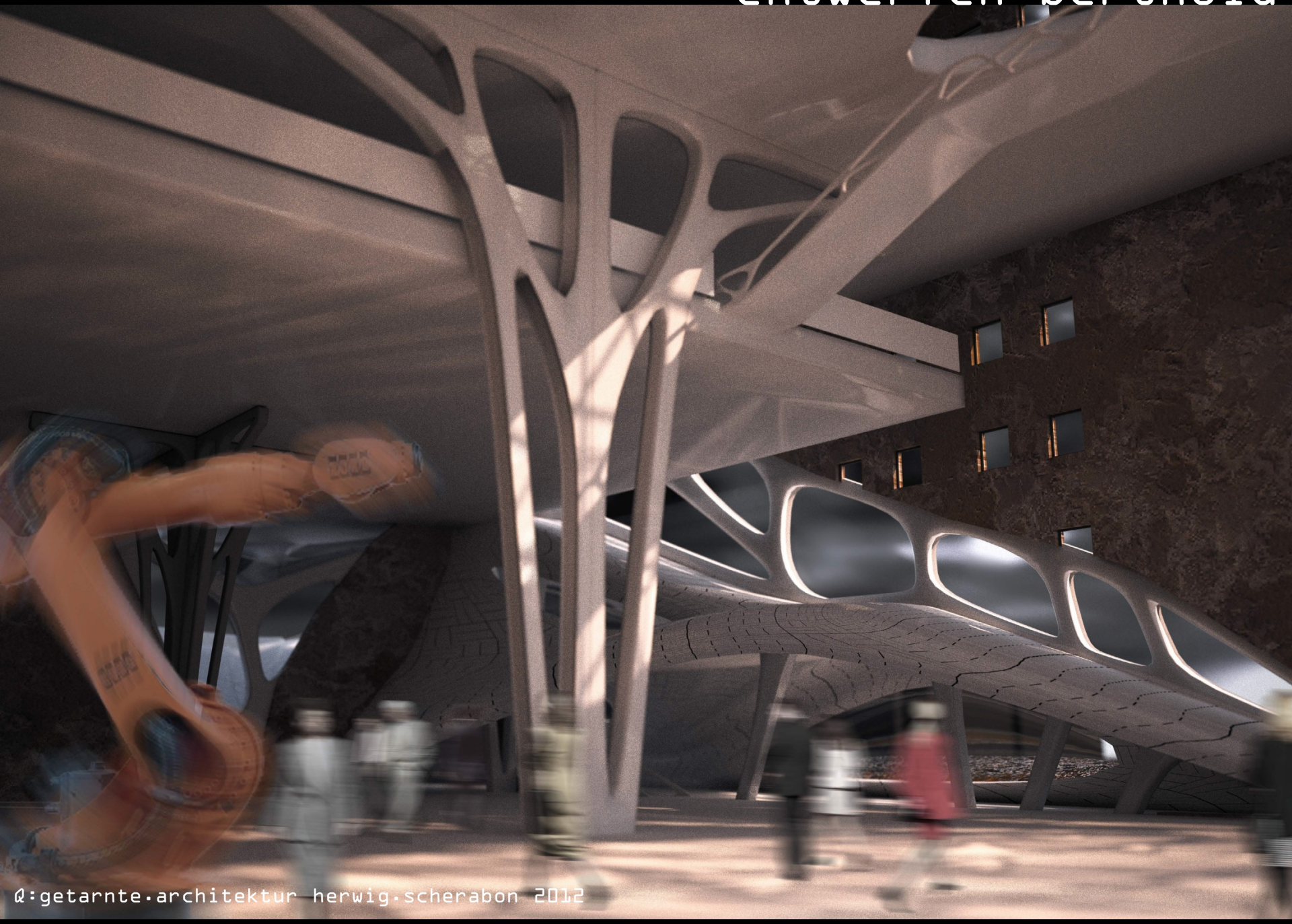


section b-b 1:200



Q:getarnte.architektur herwig.scherabon 2012

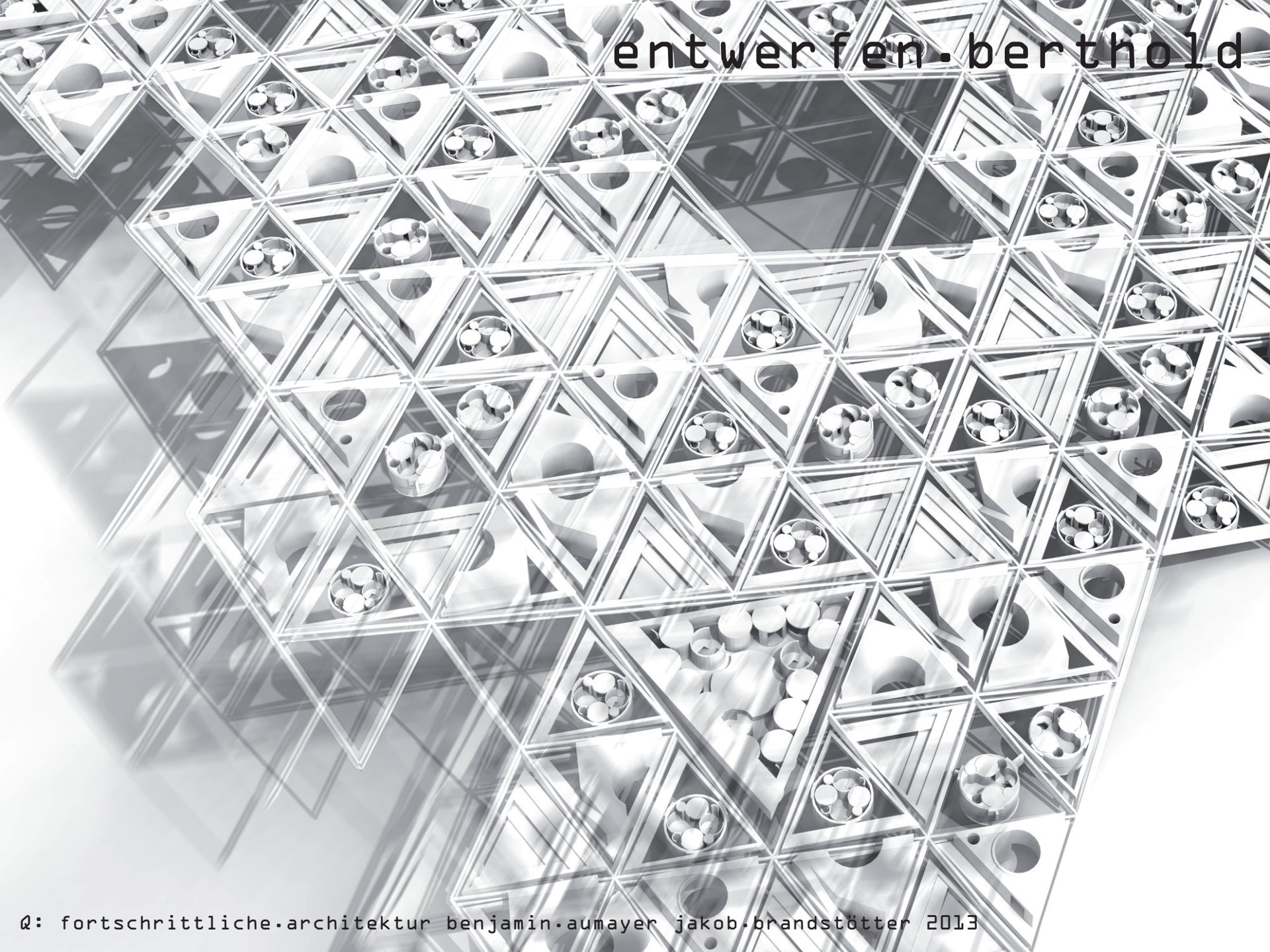




entwerfen.berthold

architektur=bewegt

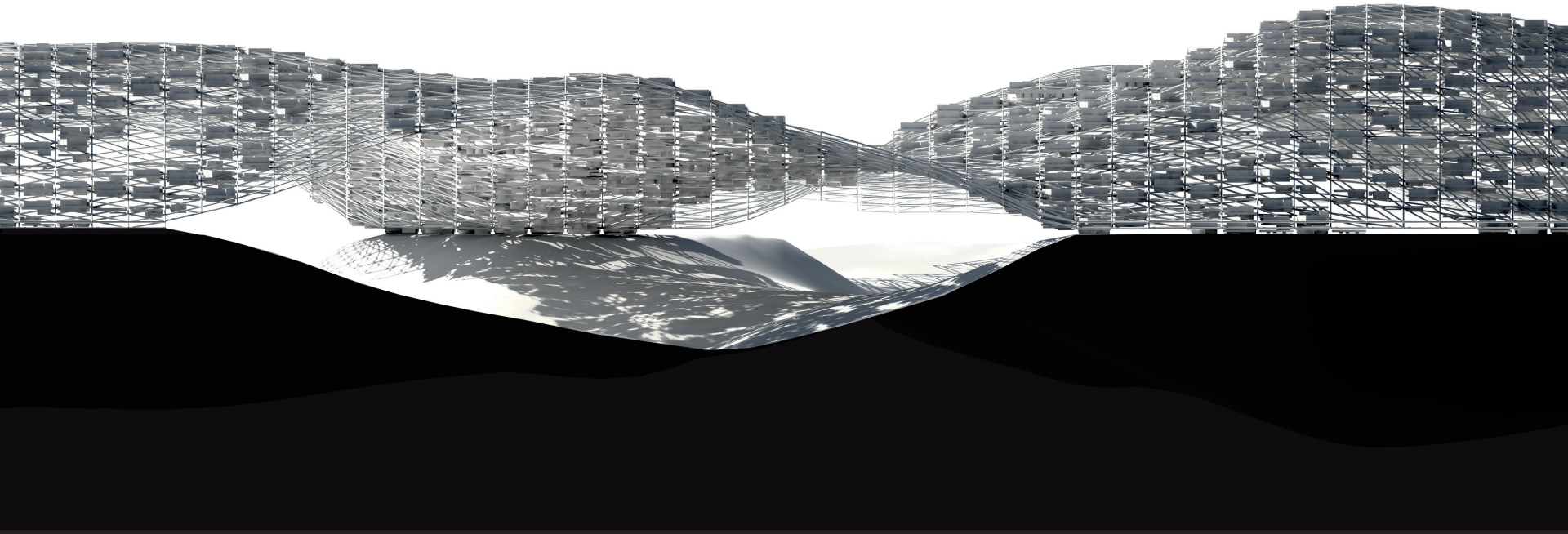
neue positionen finden.
neue standorte erkennen.



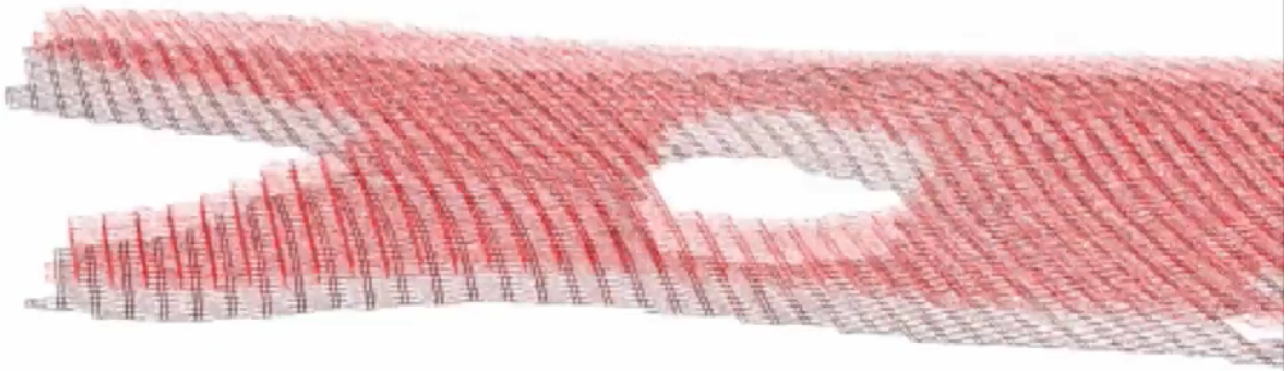
entwerfen·berthold

©: fortschrittliche·architektur benjamin·aumayer jakob·brandstötter 2013

entwerfen.berthold



@: fortschrittliche.architektur benjamin.aumayer jakob.brandstötter 2013



übersicht tiss

anmeldung, vorstellung, ablauf, ausarbeitung, upload, archiv

entwerfen.berthold

TISS

TU WIEN

English Hilfe Logout

Lehre

Lehrangebot
Lehrveranstaltungen
Studienangebot
Abschlussarbeiten

LVA Cockpit
Favoriten
Nachrichten
Kalender
Zeugnisse
Student Self Service

Abschlussarbeiten
Meine Arbeiten

Mobility Services
Administration

Raumverwaltung
Belegungsplan
Reservierung
Kollisionen

LEHRE FORSCHUNG ORGANISATION

253.590 Großes Entwerfen "Invasion Architektur"

In Ihren Favoriten

2014S, UE, 8.0h, 10.0EC

- Zum LVA-Forum

Merkmale

- Semesterwochenstunden: 8.0
- ECTS: 10.0
- Typ: UE Übung

Ziele der Lehrveranstaltung

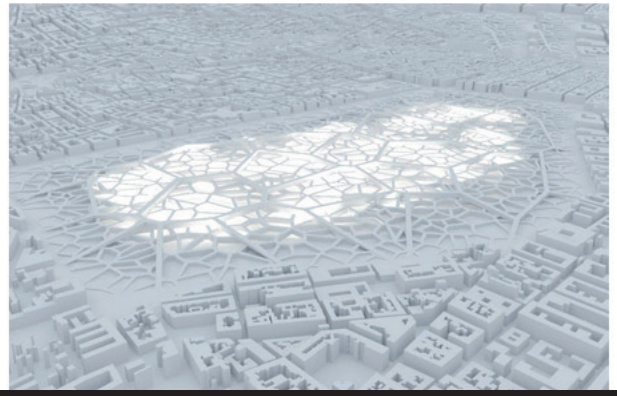
Entdeckung neuer Formprinzipien in der Architektur. Entwürfe erforschen Architektur in ihrem Wesen und geben sich nicht mit der gegenständlich gebauten realen Umwelt zufrieden. Förderung neuer und möglichst origineller Ideen, die das Gebiet der Architektur weiter bringen. Das Entwerfen will Raum für das Unerwartete bieten und verhindern, dass „more of the same" produziert wird. Die Innovation erfolgt dabei auf allen Maßstabsebenen, vom Entwurf-, Objekt- bis hin zum Tragwerks- und Detailplan.

Inhalt der Lehrveranstaltung

Architektonische Invasion bezeichnet die Ausbreitung einer Bauart in einem Gebiet, in welcher sie nicht heimisch ist. Das Eindringen dieser neuen Bebauungsstruktur in den Stadtkörper erzielt dabei eine neue urbane Stadtlandschaft. Durch die Aufhebung der Autonomie der vorhandenen Stadtebene und des existierenden Stadtrasters entsteht ein neu zu eroberndes Gebiet, welches es im Entwerfen durch minimal-invasive Eingriffe architektonisch zu entwickeln gilt.

Weitere Informationen

Abb.: Entwerfen TopDown | Barnabas Szabo 2013



Curricula

Studienkennzahl	Semester	Anm.Bed.	Info
066 443 Architektur		STEG	

Literatur

Architektur kostet Raum | Architektonisches Entwerfen bei Ressourcenknappheit
Manfred Berthold

Gebundene Ausgabe: 380 Seiten, 462 Abbildungen in Farbe. Verlag: Springer Wien New York; Sprache: Deutsch, Ladenpreis: € 58,32, ISBN-10: 3709102251, ISBN-13: 978-3709102251, Größe: 30,6 x 23,8 x 3,5 cm

Architektur kostet Raum

versteht sich als Auseinandersetzung mit dem vom Menschen geschaffenen und beanspruchten Raum. Raum ist das primäre Medium der Architektur. Seine Definition, Bemessung, Gliederung, Fügung und formale Gestaltung ist die wichtigste Aufgabe der Architektur. Der Autor Manfred Berthold, Architekt und Professor für Planungs- und Bauökonomie, demonstriert und analysiert raumökonomisch relevante Aspekte anhand neutraler Fallbeispiele sowie eigener Entwürfe. Auf der Basis dieser Erkenntnisse entwickelt er Konzepte, die sich auf das Wesentliche der Raumökonomie konzentrieren. Das Hinterfragen üblicher Stadt-, Wohn- und Architekturkonzepte ist Kern seiner Anschauungsbeispiele, wobei hohe Lebensqualität und praktischer Zweck im Vordergrund seiner Überlegungen stehen. Das Buch, ein neuer Typus des Handbuches, setzt sich kritisch mit einem der klassischen Themen der Architektur auseinander, der Planungs- und Raumökonomie, wobei der Autor vom Typus des Rezeptbuches abweicht und stattdessen offene Fragen formuliert.

Sprache

Deutsch

Manfred Berthold
Prof Arch DI Dr

Abb. Entwurf Robin David Skala, „ground0" 2010

Bachelor- und Master-Entwerfen | Übersicht

Das Entwerfen wendet sich an StudentInnen der Architektur, die entweder im Bachelorstudium ihre Abschlussarbeit planen bzw. im Masterstudium ihre Entwurfsvertiefung anstreben. Lehrveranstaltungsziel: Entdeckung neuer Formprinzipien in der Architektur. Entwürfe erforschen Architektur in ihrem Wesen und geben sich nicht mit der gegenständlich gebauten realen Umwelt zufrieden. Die Innovation erfolgt dabei auf allen Maßstabsebenen, vom Entwurf-, Objekt- bis hin zum Tragwerks- und Detailplan.

→ Anmeldung
→ Vorstellung
→ Ablauf
→ Ausarbeitung
→ Upload
→ Archiv

Manfred Berthold
Prof Arch DI Dr

Abb. Nikola Houssteiner, Entwerfen „invertierte Architektur" 2009
Bachelorpreis der Fakultät 2010

Bachelor- und Master-Entwerfen | Anmeldung

Die Anmeldung zum Entwerfen erfolgt nach dem, vom Dekanat vorgestellten Prozedere. Die Anmeldung sieht vor, dass Studierende sich zusätzlich ab Mitte September mit Portfolio bewerben können. Bis zur Hälfte der Entwurfsplätze können für Studierende, die sich mit erster Präferenz gemeldet haben, über bevorzugt vergeben werden.

Die Anmeldung setzt sich aus folgenden Schritten zusammen:

A. Anmeldung
B. Teilnahme
C. Upload

A. Anmeldung

Für die Betreuung der Entwurfsarbeit im Rahmen des Bachelor- bzw. Masterentwerfens ist die Anmeldung, im Rahmen der vom Dekanat vorgestellten Prozedere, im TISS erforderlich.
Ist die Zuteilung (Dekanat) erfolgt ist eine weitere Anmeldung nicht mehr erforderlich. Den Weiteren Ablauf können sie auf der Internetseite zur Lehrveranstaltung entnehmen. → TISS-Lehrveranstaltungsseite

B. Teilnahme

Die Bekanntgabe des Themas erfolgt direkt unter dem Lehrveranstaltungsnamen im TISS. Das angeführte Thema ist der zu vertiefende Schwerpunkt in der Arbeit. Die dezidierte Anmeldung und Teilnahme an der Lehrveranstaltung erfolgt nach der Gruppeneinteilung des Dekanats sowie dem Erscheinen in den Lehrveranstaltung. → Termine - Workshops

C. Upload

Die Anmeldung sieht vor, dass Studierende sich zusätzlich ab Mitte September mit Portfolio bewerben können. Bis zur Hälfte der Entwurfsplätze können für Studierende, die sich mit erster Präferenz gemeldet haben, über Portfolio bevorzugt vergeben werden.

Darüber hinaus sind auch von jenen Studierenden, die vom Dekanat zugeteilt wurden, ein Portfolio bzw. Arbeitsproben erwünscht. Unter dem Link Upload der Lehrveranstaltungs-Internetseite sind die formalen Schritte dargestellt. → Upload Portfolio

Manfred Berthold
Prof Arch DI Dr

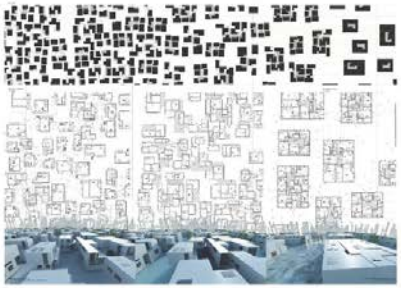


Abb. Melanie Hosner, Entwerfen „Megacity vs. Kampung" 2010
Bachelorpreis der Fakultät 2011

Bachelor- und Master-Entwerfen | Ablauf

Die Termine zum Entwerfen sehen neben dem wöchentlichen Angebot von Korrekturen auch Intensiv-Entwurfs- und Konstruktions-Workshops und Präsentationen vor.

A. Auftakt
I. Vorstellung
II. Einführung
B. Betreuung
I. Korrektur
II. Workshop
III. Präsentation
C. Finale
I. Abgabe
II. Beurteilung

A. Auftakt

I. Vorstellung

Die allgemeine Vorstellung des Entwerfens erfolgt zu den vom Dekanat angegebenen Zeiten und Räumlichkeiten. → Termine Fakultätshomepage

II. Einführung

Die Einführung in das Entwerfen verdeutlicht die Fragenstellung des Entwerfens und führt in die Bearbeitung des Themas ein. Wenn nicht anders angegeben findet die Einführung im Seminarraum 6 statt (TU-Hauptgebäude, Stiege 7, 4.Stock). → Seminarraum 6 / 253

B. Betreuung

I. Korrekturen

Die Korrekturtermine dienen dem inhaltlichen Austausch im Rahmen der Aufgabenstellung. Dabei werden

1. Stimmigkeit der Herangehensweise überprüft

Manfred Berthold
Prof Arch DI Dr

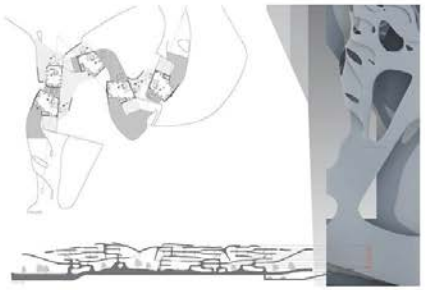


Abb. Filippo Schuen, Entwerfen „Invertierte Architektur" 2009
Bachelorpreis der Fakultät 2010

Bachelor- und Master-Entwerfen | Ausarbeitung

Die Ausarbeitung zum Entwerfen ist als die formale Sichtbarmachung der empirischen Auseinandersetzung mit einer Aufgabenstellung sowie deren Analyse.

A. Layout
I. Beamer Präsentation
II. Finale Abgabe
B. Zeichnung
I. Konzept
II. Entwurf
III. Konstruktion
IV. Detail
C. Modell
I. Konstruktionsmodell
II. Architekturmodell

A. Layout

I. Beamer Präsentation

Das Layout für die Präsentation der Arbeit mittels Beamer ist im Querformat unter der angegebenen Layoutvorgabe zu erstellen. → Layout Präsentation

II. Finale Abgabe

Das Layout für die finale Abgabe der Arbeit ist im Hochformat unter der angegebenen Layoutvorgabe zu erstellen. Die Vorgabe ist in qualitativer hochwertiger Auflösung im Format 100 x 140 cm zu layouten. Unter hochwertiger Auflösung ist für Zeichnungen eine vektorgrafische Wiedergabe; für Renderings und Fotos eine 300 dpi (Pixel/Zoll) gefordert. → Layout Abgabe

B. Zeichnung

entwerfen.berthold

Manfred Berthold
Prof Arch DI Dr

Abb. Herwig Scherabon, Entwerfen „Getarnte Architektur" 2012

Bachelor- und Master-Entwerfen | Upload Wegweiser

Upload-Wegweiser als Beschreibung der Vorgehensweise für die Uploads, wie Portfolios, Arbeitsproben, Zwischenpräsentationen sowie finale Abgabe der Entwurfsarbeiten.

A. Verzeichnis- und Dateinamen
I. ZIP-Verzeichnis
II. Verzeichnis- und Dateinamen
1. LV-Nummer
2. Matrikelnummer
3. Name
4. Inhalt
5. Dateisuffix

B. Dateibeschreibung
I. Eigenschaftsfenster
1. Titel
2. Thema
3. Autoren
4. Kommentare

C. Upload Server
I. Explorer
1. Drag & Drop
2. Verbindungsherstellung

II. FTP
1. Einrichten FTP-Zugang

A. Verzeichnis und Dateinamen

I. ZIP – Verzeichnis

Bitte Dateien nur in einem gezippten Verzeichnis komprimiert hinauf zu laden. Sämtliche Unterverzeichnisse sind innerhalb des ZIP-Verzeichnisses anzulegen. Vgl. Portfolio, Lebenslauf etc.

II. Dateinamen

Lehrveranstaltungs-Matrikelnummer-Vor-Nachname-Inhalt.Dateisuffix

Manfred Berthold
Prof Arch DI Dr

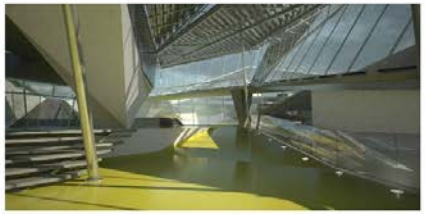


Abb. Christoph Zechmeister, Entwerfen „Tiefgehende Architektur" 2009

Bachelor- und Master-Entwerfen | Archiv

Veranschaulichung der aktuellen bzw. finalisierten und abgeschlossenen Bachelor- und Master-Entwerfen. Die Illustration mit Erläuterungen der einzelnen Titel ist mittels Verknüpfungen zu weiterführenden Darstellungen und Seiten möglich.

A. Aktuelle Entwerfen
B. Beendete Entwerfen

A. Aktuelle Entwerfen

Titel	*Bachelor*	*Master*	*Semester*
Rochade Architektur	253.459	253.460	13s

B. Finalisierte Entwerfen

Titel	*Bachelor*	*Master*	*Semester*
Top Down Architektur	253.335	253.336	12w
Getarnte Architektur	253.295	253.296	12s
The Grand Solar Decathlon		253.305	12s
Trauer braucht Raum	253.243	253.244	11w
Jakarta meets Vienna		253.283	11w
Raumhybrid	253.992	253.991	11s
V|:ista:|nbul	250.590	250.589	10w
Animalische Architektur	250.596	250.591	10w
Megacity vs. Kampung	250.541	250.540	10s
Eingriff am offenen Herzen		250.579	10s
Invertierte Architektur	250.520		09w
100% Architektur		250.465	09s
Tiefgehende Architektur	250.409		08w
Flutende Architektur		250.377	08s
Schlanke Architektur	250.346		07w

architektur entwerfen

ein steinerner, hölzener, metallener,
gläserner … weg.